

Modulhandbuch Hebammenwissenschaft

Datum 09.12.2025

Pflichtmodule**GPW.07302.05 - HEB 4.6 Hebammenhandeln in der Säuglingszeit**

GPW.07302.05	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 4.6 Hebammenhandeln in der Säuglingszeit
Modulcode	GPW.07302.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none">Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Emine Babac
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none">Die Studierenden verfügen über anatomische und physiologische Kenntnisse der Fetal-, Neugeborenen- und Säuglingsentwicklung.Die Studierenden erklären die postnatale Adaptationsprozesse und die Entwicklungsschritte ihres Kindes im ersten Lebensjahr sowie präventive und gesundheitsfördernde Maßnahmen.Die Studierenden diskutieren und bewerten Erstversorgungs- und Screening-Untersuchungen, Impfungen sowie Handling, Pflege und Betreuung des gesunden Neugeborenen.Die Studierenden planen, strukturieren und evaluieren die Beratung der Mütter/ Eltern bzgl. der Ernährung mit Muttermilch, zum Abstillen und zur Muttermilchersatznahrung; sie reflektieren ihre Motivation bzgl. der Stillförderung.Die Studierenden erläutern die Bedürfnisse des Neugeborenen /des Säuglings und verfügen über Kompetenzen, die Frau/ Eltern zu einer altersgerechten Interaktion mit dem Neugeborenen /dem Säugling anzuleiten.Die Studierenden sind befähigt, Betreuungs- und Vorsorgeprozesse bei Neugeborenen und Säuglingen zu planen, zu organisieren, durchzuführen, zu steuern, zu evaluieren und zu dokumentieren.

Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none">1. Anatomie und Physiologie der Fetal- und Neonatalzeit1.1. Intrauterine Entwicklung des Feten1.2. Das gesunde Neugeborene, seine Adaptationsprozesse und Reflexe2. Vom Neugeborenen zum Säugling und Kleinkind2.1. Assessment sowie Erst- und Notfallversorgung des Neugeborenen2.2. Das NeugeborenenScreening2.3. Handling, Pflege und Betreuung des gesunden Neugeborenen2.4. Eltern-Kind-Bindung2.5. Wachstum und Entwicklung in den ersten Wochen und Monaten2.6. Impfungen des ersten Lebensjahres2.7. Humangenetische Untersuchungen der Säuglingszeit2.8. Zahn- und Kiefergesundheit2.9. Gesundheitsförderung und Prävention3. Ernährung des Neugeborenen und Säuglings3.1. Richtlinien zur Ernährung von Säuglingen3.2. Ernährung mit Muttermilch3.3. Medikamente und Substanzen während der Stillzeit3.4. Physiologisches Abstillen und Muttermilchersatznahrung3.5. Beikost und Baby-led-weaning4. Betreuungsprozesse in der Neugeborenen- und Säuglingszeit4.1. Planung, Organisation, Implementierung, Steuerung und Evaluation4.2. Betreuungsmodelle und Beratungskonzepte, Qualitätsmanagementkonzepte4.3. Prozessorientierte Dokumentation4.4. Hebammenrelevante Versorgungsstrukturen und interprofessionelle Kooperation
---------------------	---

Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung
---------------------------------	---

			Vorlesung Vorlesung Übung Übung Kursus Kursus					
Unterrichtssprachen			Deutsch, Englisch					
Dauer in Semestern			1 Semester Semester					
Angebotsrhythmus Modul			jedes Sommersemester					
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt					
Prüfungsebene								
Credit-Points			5 CP					
Modulabschlussnote			LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %; LV 10: %; LV 11: %.					
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs			1					
Hinweise			Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrie I; der Abteilung für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin; der Universitätsklinik u. Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin; dem Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde und der Sektion Präventive Zahnheilkunde.					
Prüfung		Prüfungsvorleistung	Prüfungsform					
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
LV 9								
LV 10								
LV 11								
Gesamtmodul			Klausur					
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Pädiatrie I						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung: DOKKJ						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung: Geburtshilfe						0
LV 5	Vorlesung	Vorlesung: Sektion: Präventive Zahnheilkunde						0
LV 6	Vorlesung	Vorlesung: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 7	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)						0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 8	Übung	Übung (Praxis): Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin						0
LV 9	Übung	Übung/SkillsLab : IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 10	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 11	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung auf die Modulleistung						0
Workload modulbezogen					150			150
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07328.04 - HEB 6.6 Hebammenhandeln: Ambulante Betreuungsprozesse

GPW.07328.04	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 6.6 Hebammenhandeln: Ambulante Betreuungsprozesse
Modulcode	GPW.07328.04
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Sabine Striebich
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden gestalten und evaluieren theoriegeleitet Beratungs- und Kurskonzepte sowie Kommunikations- und Beratungsprozesse in der freiberuflichen Hebammentätigkeit. Die Studierenden analysieren und reflektieren die hebammenrelevanten Versorgungsstrukturen, die Steuerung von ambulanten Versorgungsprozessen und die intra- und interprofessionelle Zusammenarbeit in der freiberuflichen Hebammentätigkeit. Die Studierenden diskutieren und beurteilen Qualitätsmanagementkonzepte, Risikomanagementkonzepte, Leitlinien und Expertenstandards für die ambulante Hebammentätigkeit. Die Studierenden analysieren wissenschaftlich begründet rechtliche, ökonomische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen für eine qualitätsge sicherte Hebammentätigkeit. Die Studierenden entwickeln ein fundiertes berufliches Selbstverständnis und wirken an der Weiterentwicklung der Profession mit. Die Studierenden reflektieren und entwickeln wissenschaftlich begründet berufsethische Werthaltungen und Einstellungen in der freiberuflichen Hebammentätigkeit.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Versorgungsstrukturen der außerklinischen Hebammen-Versorgung 2. Beratung in der ambulanten Versorgung 3. Dokumentation 4. Rechtliche, ökonomische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen für eine qualitätsge sicherte Hebammentätigkeit 5. Forschungsgestützte Problemlösungen und neue Technologien 6. Berufliches Selbstverständnis 7. Konzepte für Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurse
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Übung Kursus Übung Kursus Kursus Seminar Kursus Kursus</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 5: %; LV 6: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Prüfung	Prüfungsvorleistung
LV 1	Prüfungsform
LV 2	

Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 3							
LV 3							
LV 4							
LV 5							
LV 5							
LV 6							
Gesamtmodul				mündliche Prüfung ? staatliche Prüfung)			
Wiederholungsprüfung							
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: IGPW (Heb.wiss.)	2				0
LV 2	Übung	Übung: IGPW (Heb.wiss.)					0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung					0
LV 3	Übung	Übung/SkillsLab : IGPW (Heb.wiss.)					0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen					0
LV 5	Seminar	Seminar: Praxisreflexion					0
LV 5	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen					0
LV 6	Kursus	Vorbereitung auf die Modulleistung					0
Workload modulbezogen				150			150
Workload Modul insgesamt							150

GPW.07330.05 - HEB 7.7 Hebammenhandeln bei Besonderheiten der Geburt

GPW.07330.05	10 CP
Modulbezeichnung	HEB 7.7 Hebammenhandeln bei Besonderheiten der Geburt
Modulcode	GPW.07330.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Sabine Striebich
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen die besonderen Anforderungen und Bedarfe von Gebärenden mit akuten und chronischen Erkrankungen. Die Studierenden planen, organisieren, steuern und evaluieren (hoch) komplexe Betreuungsprozesse auf der Grundlage von wissenschaftlicher Evidenz unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Effektivität, Gesundheitsförderung und Prävention während der Geburt. Die Studierenden analysieren und reflektieren die intra- und interprofessionelle Zusammenarbeit in der Versorgung von Gebärenden mit (hoch) komplexen Betreuungsprozessen. Die Studierenden analysieren wissenschaftlich begründet rechtliche, ökonomische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen für eine qualitätsgesicherte Hebammentätigkeit. Die Studierenden diskutieren und beurteilen Qualitätsmanagementkonzepte, Risikomanagementkonzepte, Leitlinien und Expertenstandards in der Versorgung von Gebärenden mit (hoch) komplexen Betreuungsprozessen. Die Studierenden entwickeln ein fundiertes berufliches Selbstverständnis und wirken an der Weiterentwicklung der Profession mit. Die Studierenden reflektieren und entwickeln wissenschaftlich begründet berufsethische Werthaltungen und Einstellungen.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Pathophysiologische Besonderheiten auf Seiten der Gebärenden auf Seiten des Fötus / Neugeborenen Ärztliche und hebammenrelevante Versorgung und interprofessionelle Zusammenarbeit Vaginaloperative Geburt und Sectio caesarea Beckenendlage und Geburtsleitung Spezielle Pharmakologie, Schmerz- und Anästhesieverfahren Episiotomie, Geburtsverletzungen und Naht der Episiotomie/ Geburtsverletzungen Plazentalösungsstörungen und manuelle Ablösung Akute und chronische Erkrankungen Notfälle, Notfallstandards und Erstversorgung Spezielle Medikamente Gesundheitsförderung, Prävention und Ernährung Konflikt- und Dilemmasituationen Fachgerechte und prozessorientierte Dokumentation Analyse und Reflexion der hebammenrelevanten Versorgungsstrukturen Hebammenversorgung fall- und literaturbasiert (evidenzbasierte Betreuungspläne) Praktische Übungen
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung (1 SWS) Übung Übung Kursus Kursus Seminar</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch

GPW.07330.05							10 CP	
Dauer in Semestern			2 Semester	Semester				
Angebotsrhythmus Modul			jedes Wintersemester					
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt					
Prüfungsebene								
Credit-Points			10 CP					
Modulabschlussnote			LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %; LV 10: %.					
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs			1					
Hinweise			Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin, der Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin, der Juristischen Fakultät: Medizin, Ethik, Recht und dem Institut für Pharmakologie und Toxikologie.					
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
LV 9								
LV 10								
Gesamtmodul					Klausur mit komplexer Fallbearbeitung einschl. Betreuungsplan ? staatliche Prüfung)			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung: MER						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung: Institut für Pharmakologie und Toxikologie						0
LV 5	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)	1					0
LV 6	Übung	Übung (Praxis) Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin						0
LV 7	Übung	Übung: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 8	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung auf die Lehrveranstaltungen						0
LV 9	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung						0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
auf die Modulleistungen								
LV 10	Seminar	Seminar: Praxisreflexion						0
Workload modulbezogen								
Workload Modul insgesamt								
300								
300								

GPW.07372.05 - HEB 5.8 Hebammenpraxis: Familie und Interprofessionalität

GPW.07372.05	10 CP
Modulbezeichnung	HEB 5.8 Hebammenpraxis: Familie und Interprofessionalität
Modulcode	GPW.07372.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Melanie Hübner, (Josefin Radig)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<p>I. Selbstständige und evidenzbasierte Förderung und Leitung physiologischer Prozesse während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Stillzeit. Erkennen von Risiken und Regelwidrigkeiten bei der Frau und dem Kind sowie Gewährleistung einer kontinuierlichen Hebammenversorgung unter Hinzuziehung der erforderlichen ärztlichen Fachexpertise.</p> <p>II. Wissenschaftsbasierte Planung, Organisation, Durchführung, Steuerung und Evaluation auch von hochkomplexen Betreuungsprozessen unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Effektivität, Qualität, Gesundheitsförderung und Prävention während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit</p> <p>III Förderung der Selbstständigkeit der Frauen und Wahrung ihres Rechts auf Selbstbestimmung während der reproduktiven Lebensphase (Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit) unter Einbezug ihrer Lebenssituation, ihrer biographischen Erfahrungen sowie von Diversitätsaspekten</p> <p>IV. Personen- und situationsorientierte Kommunikation während des Betreuungsprozesses</p> <p>V. Verantwortliche Gestaltung des intra- und interprofessionellen Handelns in unterschiedlichen systemischen Kontexten. Weiterentwicklung der hebammen spezifischen Versorgung von Frauen und ihren Familien sowie Mitwirkung an der Entwicklung von Qualitäts- und Risikomanagementkonzepten, Leitlinien und Expertenstandards</p> <p>VI. Reflexion und Begründung des eigenen Handelns unter Berücksichtigung der rechtlichen, ökonomischen wie auch gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen sowie Beteiligung an der Berufsentwicklung</p>
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fertigkeitstraining <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Schwangerenvorsorge im häuslichen Umfeld 1.2. Betreuung in der Latenzphase und bei der Geburt im häuslichen bzw. außerärztlichen Umfeld 1.3. Wochenbettbesuch auf der Wochenstation oder im häuslichen Umfeld 1.4. Beratung zum Tragen des Säuglings 1.5. Rückbildungsfördernde Maßnahmen 1.6. Evidenzbasierten Betreuungsplan erstellen 2. Praxiseinsätze <ol style="list-style-type: none"> 2.1. im Kreißsaal 2.2. auf der Wochenstation 2.3. auf der Neonatologie 2.4. in der Freiberuflichkeit
Lehrveranstaltungsformen	<p>Übung Praktikum Praktikum</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Prüfung	Prüfungsvorleistung
LV 1	Prüfungsform

Prüfung		Prüfungsvorleistung		Prüfungsform			
LV 2							
LV 3							
Gesamtmodul		praxisbezogene Aufgaben (freiwillig)				Betreuungsplan	
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung
LV 1	Übung	Übung: Fertigkeitstraining					0
LV 2	Praktikum	Praxiseinsatz					0
LV 3	Praktikum	Praxiseinsatz: Kleingruppenpraktikum					0
Workload modulbezogen					300		300
Workload Modul insgesamt							300

GPW.07289.06 - HEB 2.6 Die Hebamme und das multiprofessionelle Team

GPW.07289.06	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 2.6 Die Hebamme und das multiprofessionelle Team
Modulcode	GPW.07289.06
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Kristin Sperling, (Josefin Radig)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden nennen und erläutern pflegerewelevante wissenschaftliche Grundlagen der Labor-Diagnostik, diagnostischen Radiologie und funktionellen Diagnostik. Die Studierenden beschreiben die typischen Abläufe der ärztlichen Diagnostik und Therapie in praktischen Situationen und erläutern Möglichkeiten zur bedarfsoorientierten, individuellen Anpassung des Vorgehens. Die Studierenden skizzieren das Konzept des operativen Bereichs, der Intensivstation und von Funktionsbereichen sowie das jeweilig adäquate professionelle Verhalten. Die Studierenden erläutern in vertieftem Maße die Grundlagen der Mikrobiologie, Hygiene und medizinischen Immunologie und erörtern allgemeine und spezielle Erfordernisse und Maßnahmen der Keimreduzierung, Desinfektion und Sterilisation. Die Studierenden erläutern in vertieftem Maße die Ursachen, Bedingungen, Einflüsse, typischen Verläufe und besondere Manifestationen von pathophysiologischen Veränderungen bei Notfällen oder Traumata. Die Studierenden skizzieren die ethischen Anforderungen und Prinzipien der Organspende und -transplantation sowie die medizinische Therapie von transplantierten Patient*innen.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ärztliche Diagnostik und Therapie <ol style="list-style-type: none"> 1.1 Diagnose- und Therapieverfahren 1.2 Befunderhebung und Labordiagnostik; Laborparameter, Normwerte 1.3 Intensivmedizinisches Monitoring und Reflexe 1.4 Radiologie und Endoskopie 1.5 Funktionsdiagnostik 1.6 Augenärztliche und HNO-Untersuchungen 1.7 Operative Therapie einschließlich Anästhesieformen 1.8 Infusions- und Transfusionstherapie 2. Pflegerische Aufgaben im Rahmen von Diagnose- und Therapieverfahren <ol style="list-style-type: none"> 2.1 Kapillare und venöse Blutentnahme 2.2 Assistenz bei Punktions-, Biopsien, Abstrichen 2.3 Prä-, intra- und postoperative Pflegeinterventionen 2.4 Medizinische Geräte 2.5 Grundlagen der physikalischen Therapie (z.B. Elektrotherapie) 2.6 Unterstützung der Patient*innen bei der Untersuchung und Therapie 2.7 Dokumentation und EDV für das multiprofessionelle Team 2.8 Pflegerische Aufgaben im Rahmen der Infusions- und Transfusionstherapie 2.9 Injektionen: s.c., i.c., i.m. 3. Hygiene und Erste Hilfe in der Hebammenbetreuung <ol style="list-style-type: none"> 3.1 Notfälle und Erste-Hilfe-Maßnahmen 3.2 Organspende/-transplantation 3.3 Pharmakologie 3.4 Mikrobiologie und Infektiologie; Nosokomiale Infektionen und Resistenzen 3.5 Hygiene, auch in bestimmten Pflegesituationen
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung Übung Übung Übung Kursus Übung Kursus Kursus</p>

Kursus									
Unterrichtsprachen						Deutsch, Englisch			
Dauer in Semestern						1 Semester Semester			
Angebotsrhythmus Modul						jedes Sommersemester			
Aufnahmekapazität Modul						unbegrenzt			
Prüfungsebene									
Credit-Points						5 CP			
Modulabschlussnote						LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 5: %; LV 5: %; LV 6: %.			
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs						1			
Hinweise									
Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet vom Department für Strahlenmedizin, Abteilung Nuklearmedizin; dem Department für Strahlenmedizin, der Universitätsklinik und Poliklinik für Radiologie; der Einrichtung für Transfusionsmedizin; dem Institut für Allgemeinmedizin; dem Institut für Molekulare Medizin; der Universitätsklinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin; der Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I; der Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II; der Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III; der Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV; der Universitätsklinik und Poliklinik für Neurologie; der Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrie I; der Universitätsklinik und Poliklinik für Viszeral-, Gefäß- und Endokrine Chirurgie; der Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe; der DELH SkillsLab; Simulationszentrum und der UKH Pflegedirektion.									
Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform					
LV 1									
LV 2									
LV 3									
LV 4									
LV 5									
LV 5									
LV 6									
Gesamtmodul				Klausur					
Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit			
LV 1	Vorlesung	Vorlesung (Kliniken, Fachdepartments und Institute der Uniklinik)				0			
LV 2	Übung	Übung (DELH SkillsLab; Simulationszentrum)				0			
LV 3	Übung	Übung (IGPW)				0			
LV 4	Übung	Übung (ABZ)				0			
LV 4	Kursus	Selbststudium				0			
LV 5	Übung	Übung (IGPW)				0			
LV 5	Kursus	Selbststudium				0			
LV 5	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung auf die Modulleistung				0			
LV 6	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung auf die Modulleistung				0			

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
							150	150
Workload modulbezogen								
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07166.05 - HEB 7.6 Hebammenhandeln bei Besonderheiten in der Schwangerschaft

GPW.07166.05	10 CP
Modulbezeichnung	HEB 7.6 Hebammenhandeln bei Besonderheiten in der Schwangerschaft
Modulcode	GPW.07166.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Sabine Striebich
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen die besonderen Anforderungen und Bedarfe von Schwangeren mit akuten und chronischen Erkrankungen. Die Studierenden planen, organisieren, steuern und evaluieren (hoch) komplexe Betreuungsprozesse auf der Grundlage von wissenschaftlicher Evidenz unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Effektivität, Gesundheitsförderung und Prävention während der Schwangerschaft. Die Studierenden analysieren und reflektieren die intra- und interprofessionelle Zusammenarbeit in der Versorgung von schwangeren Frauen mit (hoch) komplexen Betreuungsprozessen. Die Studierenden analysieren wissenschaftlich begründet rechtliche, ökonomische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen für eine qualitätsgesicherte Hebammenätigkeit. Die Studierenden diskutieren und beurteilen Qualitätsmanagementkonzepte, Risikomanagementkonzepte, Leitlinien und Expertenstandards in der Versorgung von schwangeren Frauen mit (hoch) komplexen Betreuungsprozessen. Die Studierenden entwickeln ein fundiertes berufliches Selbstverständnis und wirken an der Weiterentwicklung der Profession mit. Die Studierenden reflektieren und entwickeln wissenschaftlich begründet berufsethische Werthaltungen und Einstellungen.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Akute Erkrankungen und Komplikationen in der Schwangerschaft 1.1 Schwangerschaftsspezifisch 1.2 Nicht schwangerschaftsspezifisch 2. Chronische Erkrankungen in der Schwangerschaft 3. Risiken und Erkrankung aufgrund der Lebensführung 4. Weibliche Genitalverstümmelung 5. Schwangerschaftsabbruch sowie bei Abbruch nach der 12. SSW 6. Notfälle, Notfallstandards und Erstversorgung in der Schwangerschaft 7. Spezielle Medikamente in der Schwangerschaft 8. Hebammenversorgung fall- und literaturbasiert (evidenzbasierte Betreuungspläne) 9. Praktische Übungen
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Übung Übung (2 SWS) Übung Kursus Kursus
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP

GPW.07166.05

10 CP

Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %; LV 10: %.											
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1											
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Universitätsklinik u. Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin; der Universitätsklinik u. Poliklinik für Gynäkologie; der Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik sowie dem Institut für Pharmakologie und Toxikologie.											
Prüfung	Prüfungsvorleistung		Prüfungsform									
LV 1												
LV 2												
LV 3												
LV 4												
LV 5												
LV 6												
LV 7												
LV 8												
LV 9												
LV 10												
Gesamtmodul	Klausur mit komplexer Fallbearbeitung einschl. Betreuungsplan ? staatliche Prüfung)											
Wiederholungsprüfung												
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung					
LV 1	Vorlesung	Vorlesung (Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin)					0					
LV 2	Vorlesung	Vorlesung (Poliklinik für Gynäkologie)					0					
LV 3	Vorlesung	Vorlesung (Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik)					0					
LV 4	Vorlesung	Vorlesung (Institut für Pharmakologie und Toxikologie)					0					
LV 5	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)					0					
LV 6	Übung	Übung /Praxis (Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin)					0					
LV 7	Übung	Übung: IGPW (Heb.wiss.)	2				0					
LV 8	Übung	Übung/SkillsLab : IGPW (Heb.wiss.)					0					
LV 9	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranst					0					

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstyp	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
altungen								
LV 10	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen								
Workload Modul insgesamt								
300								
300								

GPW.07320.05 - HEB 4.7 Hebammenhandeln bei der Geburt II

GPW.07320.05	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 4.7 Hebammenhandeln bei der Geburt II
Modulcode	GPW.07320.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Solveigh Ludwig
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erläutern und bewerten fördernde und hemmende Faktoren bzgl. einer physiologischen Geburt auf Grundlage der Evidenz und entsprechender Leitlinien. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Methoden, eine physiologische Geburt in Schädellage zu leiten. Die Studierenden diskutieren Methoden zur Geburtseinleitung und zur Unterstützung der Geburt und deren Evidenz. Die Studierenden beurteilen Abweichungen des physiologischen Geburtsverlaufs und bewerten Kriterien, Assessments und bedarfsabhängige Maßnahmen. Die Studierenden prüfen die Indikation für einen Dammschnitt, sind in der Lage, diesen im Bedarfsfall durchzuführen, und verfügen über die Fertigkeit, diesen und einfache Geburtsverletzungen zu vernähen. Die Studierenden sind befähigt, postpartale Betreuungs- und Vorsorgeprozesse bei Müttern und ihren Neugeborenen zu planen, zu organisieren, durchzuführen, zu steuern, zu evaluieren und zu dokumentieren.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die physiologische Geburt <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Leitlinien und Standards sowie Konzepte der Geburtsbegleitung 1.2. Der Geburtsraum und die Wassergeburt; hygienische Aspekte 1.3. Geburtsangst 1.4. Evidenzbasierte Betreuung der Geburt und aufrechte Körperhaltungen unter der Geburt 1.5. Die Rolle der Begleitperson 1.6. Postpartales Assessment und Überwachung im Kreißsaal 2. Abweichungen von der physiologischen Geburt <ol style="list-style-type: none"> 2.1. Maßnahmen zur Wehen-/Geburtsaktivierung 2.2. Vorzeitiger Blasensprung und Assessments 2.3. Terminüberschreitung, Latenzphase und die prothrierte Geburt 2.4. Venöse Blutentnahme, Infusionen und Katheterisierung während der Geburt 2.5. Geburtsverletzungen, Scheidendammschnitt und Wundversorgung 3. Betreuungsprozesse bei Frauen unter der Geburt <ol style="list-style-type: none"> 3.1. Planung, Organisation, Implementierung, Steuerung und Evaluation 3.2. Betreuungsmodelle und Beratungskonzepte, Qualitätsmanagementkonzepte 3.3. Prozessorientierte Dokumentation 3.4. Hebammenrelevante Versorgungsstrukturen und interprofessionelle Kooperation
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung Vorlesung Vorlesung Übung Übung Übung Kursus Kursus
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt

GPW.07320.05								5 CP
Prüfungsebene								
Credit-Points					5 CP			
Modulabschlussnote					LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.			
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Hinweise					Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin.			
Prüfung		Prüfungsvorleistung				Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
Gesamtmodul								
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 4	Übung	Übungen (SkillsLab): Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin						0
LV 5	Übung	Übung/SkillsLab : IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 6	Übung	Übung: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 7	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 8	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung auf die Modulleistung						0
Workload modulbezogen								
Workload Modul insgesamt								
					150			150

GPW.07325.04 - HEB 6.2 Gesundheit und Gesundheitsförderung

GPW.07325.04	5 CP	
Modulbezeichnung	HEB 6.2 Gesundheit und Gesundheitsförderung	
Modulcode	GPW.07325.04	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Stephanie Heinrich	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erläutern biologische, psychologische und soziale Determinanten und Indikatoren von Gesundheit und Krankheit. Die Studierenden erkennen, diskutieren und unterscheiden Strategien, Modelle und Theorien der Prävention und Gesundheitsförderung. Die Studierenden können nationale und internationale Gesundheitsziele definieren und diskutieren ihre Relevanz, Umsetzbarkeit und Überprüfbarkeit. Die Studierenden definieren die Merkmale des deutschen Gesundheitssystems - auch in Abgrenzung zu Gesundheitssystemen in anderen Ländern - und diskutieren die Steuerung durch die Gesundheitspolitik und die Relevanz des Präventionsgesetzes. 	
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in die Methoden der Gesundheitswissenschaft 2. Biologische, psychologische und soziale Determinanten und Indikatoren von Gesundheit und Krankheit 3. Das deutsche Gesundheitssystem, Gesundheitspolitik und Präventionsgesetz 4. Demografie und Gesundheitsberichtserstattung 5. Nationale Gesundheitsziele 6. Definitionen, Strategien, Theorien, Modelle und Projekte der Prävention und Gesundheitsförderung 7. Beispiele unterschiedlicher Präventions- und Gesundheitsförderungs- bzw. Settingprojekte 8. Impfungen 9. U-Untersuchungen 	
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Seminar (1 SWS) Kursus Kursus</p>	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul	Referat bzw. Präsentation	Schriftliche Ausarbeitung
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung	2					0
LV 2	Seminar	Seminar	1					0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen							150	150
Workload Modul insgesamt							150	150

GPW.07350.04 - HEB 8.6 Hebammenhandeln bei Besonderheiten in der postpartalen Zeit

GPW.07350.04	10 CP
Modulbezeichnung	HEB 8.6 Hebammenhandeln bei Besonderheiten in der postpartalen Zeit
Modulcode	GPW.07350.04
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Emine Babac
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen die besonderen Anforderungen und Bedarfe von Wöchnerinnen / stillenden Frauen und ihren Neugeborenen mit akuten und chronischen Erkrankungen. Die Studierenden planen, organisieren, steuern und evaluieren (hoch) komplexe Betreuungsprozesse auf der Grundlage von wissenschaftlicher Evidenz unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Effektivität, Gesundheitsförderung und Prävention während des Wochenbetts und der Stillzeit. Die Studierenden analysieren und reflektieren die intra- und interprofessionelle Zusammenarbeit in der Versorgung von Wöchnerinnen / stillenden Frauen und ihren Neugeborenen mit (hoch) komplexen Betreuungsprozessen. Die Studierenden analysieren wissenschaftlich begründet rechtliche, ökonomische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen für eine qualitätsgesicherte Hebammentätigkeit. Die Studierenden diskutieren und beurteilen Qualitätsmanagementkonzepte, Risikomanagementkonzepte, Leitlinien und Expertenstandards in der Versorgung von Wöchnerinnen / stillenden Frauen und ihren Neugeborenen mit (hoch) komplexen Betreuungsprozessen. Die Studierenden entwickeln ein fundiertes berufliches Selbstverständnis und wirken an der Weiterentwicklung der Profession mit. Die Studierenden reflektieren und entwickeln wissenschaftlich begründet berufsethische Werthaltungen und Einstellungen.
Modulinhalte	<p>Neugeborene / Säuglinge sowie Wöchnerinnen / stillende Frauen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Akute Risikokonstellationen, Erkrankungen und Komplikationen 2. Diagnostik 3. Ärztliche Versorgung und interprofessionelle Zusammenarbeit 4. Spezielle Pharmakologie 5. Prävention und Ernährung 6. Fachgerechte und prozessorientierte Dokumentation 7. Notfälle, Notfallstandards und Erstversorgung in der Neonatalzeit und im Wochenbett 8. Analyse und Reflexion der hebenmenrelevanten Versorgungsstrukturen 9. Hebammenversorgung fall- und literaturbasiert (evidenzbasierte Betreuungspläne) 10. Evidenzbasierte Betreuungspläne für (hoch) komplexe Betreuungsbedarfe 11. Praktische Übungen
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Übung Übung Übung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung</p>

		Vorlesung Übung Kursus Kursus Seminar	
Unterrichtssprachen		Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern		1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul		jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt	
Prüfungsebene			
Credit-Points	10 CP		
Modulabschlussnote		LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %; LV 10: %; LV 11: %; LV 12: %; LV 13: %; LV 14: %; LV 15: %; LV 16: %; LV 17: %; LV 18: %; LV 19: %; LV 20: %; LV 21: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1		
Hinweise		Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von: Teil 1: Department für operative und konservative Kinder- und Jugendmedizin; Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrie I; Universitätsklinik und Poliklinik für Pädiatrie II; Abteilung für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin; der Klinik und Poliklinik für Kindertraumatologie und Kinderchirurgie Teil 2: Universitätsklinik u. Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin; Universitätsklinik u. Poliklinik für Gynäkologie; Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin IV; Pädiatrie II; Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin I; Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik; Institut für Pharmakologie und Toxikologie	
Prüfung		Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1			
LV 2			
LV 3			
LV 4			
LV 5			
LV 6			
LV 7			
LV 8			
LV 9			
LV 10			
LV 11			
LV 12			
LV 13			
LV 14			
LV 15			
LV 16			
LV 17			
LV 18			
LV 19			
LV 20			
LV 21			
Gesamtmodul		Klausur mit komplexer Fallbearbeitung einschl. Betreuungsplan ? staatliche Prüfung	
Wiederholungsprüfung			
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS
			Workload Präsenz
			Workload Vor- / Nachbereitung
			Workload selbstgestaltete Arbeit
			Workload Prüfung incl. Vorbereitung
			Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Abteilung für Neonatologie und	0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
		pädiatrische Intensivmedizin						
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Pädiatrie I						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung: Kind ertraumatologie und Kinderchirurgie						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung: Pädiatrie II (Pädiatrische Kardiologie)						0
LV 5	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 6	Übung	Übung (Praxis): Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin						0
LV 7	Übung	Übung/SkillsLab : IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 8	Übung	Übung: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 9	Vorlesung	Vorlesung: Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin						0
LV 10	Vorlesung	Vorlesung: Poliklinik für Gynäkologie						0
LV 11	Vorlesung	Vorlesung: Innere Medizin II						0
LV 12	Vorlesung	Vorlesung: Innere Medizin IV						0
LV 13	Vorlesung	Vorlesung: Pädiatrie II						0
LV 14	Vorlesung	Vorlesung: Innere Medizin I Dr. med. Stephan Eisenmann						0
LV 15	Vorlesung	Vorlesung: Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik						0
LV 16	Vorlesung	Vorlesung: Innere Medizin I						0
LV 17	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 18	Übung	Übung: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 19	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranst						0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
altungen								
LV 20	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung auf die Modulleistung						0
LV 21	Seminar	Seminar: Praxisreflexion						0
Workload modulbezogen							300	300
Workload Modul insgesamt								300

GPW.07301.05 - HEB 4.5 Hebammenhandeln im Wochenbett

GPW.07301.05	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 4.5 Hebammenhandeln im Wochenbett
Modulcode	GPW.07301.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Melanie Hübner
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über anatomische und physiologische Kenntnisse des Wochenbettverlaufs, des Stillens und der Wundheilung. Die Studierenden diskutieren Maßnahmen zur Förderung des physiologischen Wochenbetts, der Rückbildungsprozesse und Gesundheitsförderung. Die Studierenden fördern den Aufbau der Eltern-Kind-Beziehung, einer physiologischen Stillbeziehung und diskutieren evidenzbasierte Maßnahmen zur Unterstützung bei unkomplizierten Stillproblemen. Die Studierenden beschreiben und bewerten Möglichkeiten der Kontrazeption im Wochenbett und in der Stillzeit. Die Studierenden sind befähigt, Betreuungs- und Vorsorgeprozesse bei Wöchnerinnen und den Neugeborenen zu planen, zu organisieren, durchzuführen, zu steuern, zu evaluieren und zu dokumentieren.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Das Wochenbett <ol style="list-style-type: none"> Anatomie und Physiologie des Wochenbettes, inkl. Wundheilung Der Wochenbettbesuch Ernährung, Prophylaxen und Rückbildungsgymnastik Förderung der Eltern-Kind-Beziehung Kontrazeption in Wochenbett und Stillzeit Gesetzliche Bestimmungen Ernährung des Säuglings <ol style="list-style-type: none"> Brust, Milchbildung und Laktation Physiologie und Unterstützung des Stillens Ernährung in der Stillzeit Stillprobleme seitens der Mutter Primäres, sekundäres und nicht-medikamentöses Abstillen Betreuungsprozesse bei Frauen im Wochenbett <ol style="list-style-type: none"> Planung, Organisation, Implementierung, Steuerung und Evaluation Betreuungsmodelle und Beratungskonzepte, Qualitätsmanagementkonzepte Prozessorientierte Dokumentation Hebammenrelevante Versorgungsstrukturen und interprofessionelle Kooperation
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung (1 SWS) Übung (1 SWS) Übung (1 SWS) Kursus Kursus Seminar</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV 9: %.

GPW.07301.05

5 CP

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs		1						
Hinweise		Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin und der Poliklinik für Gynäkologie.						
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
LV 9								
Gesamtmodul		Betreuungsplan						
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Poliklinik für Gynäkologie						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung: IGPW		1				0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 5	Übung	Übung: IGPW (Heb.wiss.)		1				0
LV 6	Übung	Übung/SkillsLab : IGPW (Heb.wiss.)		1				0
LV 7	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 8	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
LV 9	Seminar	Seminar: Praxisreflexion						0
Workload modulbezogen					150			150
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07294.05 - HEB 3.7 Hebammenhandeln bei der Geburt I

GPW.07294.05	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 3.7 Hebammenhandeln bei der Geburt I
Modulcode	GPW.07294.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Solveigh Ludwig, (Josefin Radig)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden beschreiben die anatomischen und physiologischen Vorgänge der Geburt, deren Verlauf, der Plazentalösung sowie die postnatale Anpassungsprozesse des Neugeborenen. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Methoden, die Wehentätigkeit, den Geburtsverlauf, die fetalen Herztonen sowie die kindliche Lage, Einstellung, Haltung und den Höhenstand zu überwachen. Die Studierenden diskutieren mütterliche Verhaltensweisen unter der Geburt, Unterstützungsmaßnahmen sowie Methoden der Schmerzlinderung. Die Studierenden bewerten evidenzbasierte Methoden, die Gebärende und das Kind in der Austrittsphase zu unterstützen sowie den Damm zu schützen. Die Studierenden sind begründen Methoden, um die postnatale und postpartale Anpassungsprozesse von Mutter und Neugeborenem zu überwachen und das Mutter-Kind-Bonding effektiv zu unterstützen. Die Studierenden sind befähigt, Betreuungs- und Vorsorgeprozesse bei schwangeren Frauen zu planen, zu organisieren, durchzuführen, zu steuern, zu evaluieren und zu dokumentieren.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anatomie und Physiologie der Geburt <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Physiologische Veränderungen unter der Geburt 1.2. Weheauslösung, Wehenmechanik und -dynamik 1.3. Schmerzphysiologie und Schmerzbehandlung 1.4. Die Plazenta und die Nabelschnur 1.5. Kindliche Anpassungsvorgänge postnatal 2. Aspekte des Geburtsverlaufs <ol style="list-style-type: none"> 2.1. Aufnahme zur Geburt und Anamnese 2.2. Anzeichen des Geburtsbeginns, Geburtsphase und -verlauf 2.3. Verhalten der Gebärenden in Geburtsphasen 2.4. Schmerzempfinden und Unterstützungs möglichkeiten 2.5. Kindliche Lage und Haltung im Geburtsverlauf 2.6. Monitoring und Assessment, inkl. fetale Herztonüberwachung 2.7. Austrittsphase, Kindesentwicklung und Anpassungsvorgänge des Neugeborenen 2.8. Mutter-Kind-Kontakt 2.9. Plazentarperiode und Monitoring der Mutter 2.10. Hygienische Aspekte der Geburt 3. Betreuungsprozesse bei Frauen unter der Geburt <ol style="list-style-type: none"> 3.1. Planung, Organisation, Implementierung, Steuerung und Evaluation 3.2. Betreuungsmodelle und Beratungskonzepte 3.3. Prozessorientierte Dokumentation 3.4. Identifikation und Reflexion wissenschaftlicher Entwicklungsbedarfe
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung Vorlesung Vorlesung (1 SWS) Übung (1 SWS) Kursus Kursus Praktikum</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester

GPW.07294.05							5 CP	
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Hinweise				Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin des Universitätsklinikum Halle.				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul					Klausur			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: IGPW (Hebam menwissenschaften)						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)	1					0
LV 4	Übung	Übung/SkillsLab : IGPW (Heb.wiss.)	1					0
LV 5	Kursus	Selbststudium						0
LV 6	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung auf die Modulleistungen						0
LV 7	Praktikum	Praktikum: Praxisreflexion						0
Workload modulbezogen					150			150
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07293.05 - HEB 3.5 Ethik und Geschichte

GPW.07293.05	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 3.5 Ethik und Geschichte
Modulcode	GPW.07293.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	PD Dr. Gero Langer
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden benennen und erläutern wichtige Etappen aus der Geschichte der Pflege, der Geburtshilfe, des Hebammenwesens und der Medizin, einschließlich heilkundlicher Vorstellungen und Praktiken. (FSQ integrativ) Die Studierenden definieren relevante Begriffe für ethisches Handeln von Hebammen und erläutern die Auswirkungen bestehender ethischer Grundsätze auf die Professionalisierung der Gesundheitsfachberufe im Allgemeinen. (FSQ integrativ)

Modulinhalte

1. Geschichte der Pflege, der Geburtshilfe, des Hebammenwesens und der Medizin:

- Einführung, einschl. Sozialversicherungssysteme in Deutschland
- Geschichte der Pflege bis 1945
- Geschichte des Hebammenwesens
- Mütter- und Säuglingssterblichkeit in der Geschichte
- Sozialdarwinismus und Eugenik
- Gesundheitswesen im Nationalsozialismus
- Rolle von Pflegenden u. Hebammen im Nationalsozialismus
- Debatten über Verhütung und Abtreibung im 20. Jahrhundert
- Geschichte des Impfens
- Entwicklung der Krankenpflege im geteilten Deutschland (1945-1990)

2. Ethik:

- Einführung: Ethik-Moral-Recht, Kodifizierung von Ethik
- Ethikgremien I: Klinische Ethikberatung, KEK
- Ethikgremien II: Forschungsethikkommission
- Ethische Frage in der pränatalen Betreuung/Diagnostik
- Medikalisierung der Schwangerschaft
- Schwangerschaftsabbruch (§ 218), Fetozid
- Ethische Aspekte extremer Frühgeburt
- Ethische Probleme künstlicher Ernährung
- Ethik, Evidenz und Kommunikation in Pflege und Geburtshilfe
- Ethik am Lebensende
- Ethik in der ambulanten Pflege
- Ethische Fragen in der Psychiatrie

3. Akademische Ausbildung zur Hebamme und gesetzliche Vorgaben (HebG 2019, HebStPrV 2020)

4. Organisierte Interessenvertretungen in Deutschland:

- Deutsche Gesellschaft für Hebammenwissenschaft (DGHWi e.V.)
- Berufsverbände
- Gewerkschaften
- Organisationen anderer relevanter Berufsgruppen (z.B. DGGG, DGPM)

5. Organisierte Interessenvertretungen von Hebammen in Europa und weltweit (z.B. EMA, ICM)

6. Organisierte Interessenvertretungen von schwangeren Frauen, Gebärenden, Wöchnerinnen und stillenden Frauen (z.B. Mother Hood e.V.)

7. Fort- und Weiterbildung, Qualifikationsmöglichkeiten

Lehrveranstaltungsformen

Vorlesung

		Vorlesung Seminar (2 SWS) Kursus Kursus						
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch							
Dauer in Semestern	1 Semester Semester							
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester							
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt							
Prüfungsebene								
Credit-Points	5 CP							
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.							
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1							
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet vom Institut für Geschichte und Ethik der Medizin.							
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul	Referat bzw. Präsentation bzw. Falldarstellung	Klausur						
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung (IGEM)						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung (IGPW)						0
LV 3	Seminar	Seminar (IGEM)	2					0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 5	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen					150			150
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07300.04 - HEB 4.4 Pädagogik und Entwicklungspsychologie

GPW.07300.04	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 4.4 Pädagogik und Entwicklungspsychologie
Modulcode	GPW.07300.04
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Anke Steckelberg
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erläutern didaktische Prinzipien und Konzepte für die Entwicklung von edukativen Interventionen und wenden diese an. Die Studierenden benennen grundlegende theoretische Konzepte und Phasen der Entwicklungspsychologie und erläutern deren Relevanz für die Hebammentätigkeit. Die Studierenden reflektieren Voraussetzungen, Ziele und Methoden des Lernens in verschiedenen Lebensphasen und gestalten pädagogische Situationen bedarfsgerecht, motivationsfördernd und ressourcenorientiert.

Modulinhalte

1. Einführung in die Pädagogik:

- Curriculumsentwicklung
- Lerntheorien
- Lehrmethoden
- Lernziele
- Schulungsprogramme
- Evidenzbasierung edukativer Interventionen
- Evidenzbasierte Gesundheitsinformationen

2. Grundlagen der Entwicklungspsychologie

- Grundlagen der Entwicklungspsychologie (z.B.: psychoanalytische Theorie, Konditionierung)
- Pränatale Entwicklung
- Geburtsfahrung: Geburtspraktiken, Kulturelle Einflüsse
- Frühgeburt, Kognitive, emotionale, sensorische Entwicklung
- Sprachentwicklung und Soziale Entwicklung
- Moralentwicklung
- Entwicklung des Selbst
- Geschlechterentwicklung
- Entwicklungspsychologie des Alters und Alterns
- Entwicklungspsychopathologie und Diagnostik

Lehrveranstaltungsformen

Vorlesung (2 SWS)
Vorlesung (2 SWS)
Kursus
Kursus

Unterrichtssprachen

Deutsch, Englisch

Dauer in Semestern

1 Semester Semester

Angebotsrhythmus Modul

jedes Sommersemester

Aufnahmekapazität Modul

unbegrenzt

Prüfungsebene

5 CP

GPW.07300.04							5 CP
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.			
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs			1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1							
LV 2							
LV 3							
LV 4							
Gesamtmodul					Klausur		
Wiederholungsprüfung							
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Entwicklungspychologie	2				0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Einführung in die Pädagogik	2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen					0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung					0
Workload modulbezogen					150		150
Workload Modul insgesamt							150

GPW.07327.04 - HEB 6.4 Case Management

GPW.07327.04	5 CP	
Modulbezeichnung	HEB 6.4 Case Management	
Modulcode	GPW.07327.04	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Anja Bieber	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden beschreiben und erläutern die historische Entwicklung, Definitionen und Handlungsebenen des Case Managements (CM). Die Studierenden können die Anspruchsgrundlagen, Verfahren und Methoden des Case Managements auf der Fallebene erläutern (insbesondere der Identifikation geeigneter Klienten und Klientinnen, der Bedarfsermittlung, Zielvereinbarung, Hilfeplanung und Fallsteuerung). 	
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verfahren zur Identifikation komplexer Versorgungssituationen in verschiedenen Settings 2. Case Management als ein Verfahren der Versorgung in komplexen gesundheitlichen Problemsituationen 3. Geschichte und Definitionen von Case Management 4. Ebenen und Phasen des Case Managements 5. Funktionen und Rollen im Case Management 6. Konzepte und Verfahren in den jeweiligen Praxisfeldern des Gesundheitswesens 7. Verfahren der Identifikation geeigneter Klienten und Klientinnen für ein Case Management 8. Verfahren der Bedarfsermittlung und Ressourcenanalyse 9. Methoden der Zielvereinbarung und Hilfeplanung 10. Grundlagen zur Case Manager-Klienten-bzw.-Klientinnen-Interaktion (Arbeitsbeziehung) 11. Relevanz des Case-Managements für Familienhebammen 	
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Seminar (1 SWS) Kursus Kursus</p>	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul	Praxisbezogene Aufgaben	Projektbericht
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung	2					0
LV 2	Seminar	Seminar: Klinische Berichte, Klinische Fall- und Praxisreflexionen	1					0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen							150	150
Workload Modul insgesamt							150	150

GPW.07369.05 - HEB 1.8 Hebammenpraxis: Grundlagen der Betreuung

GPW.07369.05	10 CP
Modulbezeichnung	HEB 1.8 Hebammenpraxis: Grundlagen der Betreuung
Modulcode	GPW.07369.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Sabine Striebich
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<p>I. Selbstständige und evidenzbasierte Förderung und Leitung physiologischer Prozesse während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Stillzeit. Erkennen von Risiken und Regelwidrigkeiten bei der Frau und dem Kind sowie Gewährleistung einer kontinuierlichen Hebammenversorgung unter Hinzuziehung der erforderlichen ärztlichen Fachexpertise.</p> <p>II. Wissenschaftsbasierte Planung, Organisation, Durchführung, Steuerung und Evaluation auch von hochkomplexen Betreuungsprozessen unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Effektivität, Qualität, Gesundheitsförderung und Prävention während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit</p> <p>III Förderung der Selbstständigkeit der Frauen und Wahrung ihres Rechts auf Selbstbestimmung während der reproduktiven Lebensphase (Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit) unter Einbezug ihrer Lebenssituation, ihrer biographischen Erfahrungen sowie von Diversitätsaspekten</p> <p>IV. Personen- und situationsorientierte Kommunikation während des Betreuungsprozesses</p> <p>V. Verantwortliche Gestaltung des intra- und interprofessionellen Handelns in unterschiedlichen systemischen Kontexten. Weiterentwicklung der hebammenpezifischen Versorgung von Frauen und ihren Familien sowie Mitwirkung an der Entwicklung von Qualitäts- und Risikomanagementkonzepten, Leitlinien und Expertenstandards</p> <p>VI. Reflexion und Begründung des eigenen Handelns unter Berücksichtigung der rechtlichen, ökonomischen wie auch gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen sowie Beteiligung an der Berufsentwicklung</p>
Modulinhalte	<p>1. Fertigkeitstraining</p> <p>1.1. Grundlagen der physikalischen Therapie</p> <p>1.2. Assistenz bei invasiven und noninvasiven medizinischen Untersuchungen</p> <p>1.3. bei Infusions- und Transfusionstherapie assistieren</p> <p>1.3. Prä-, intra- und postoperative Pflegeinterventionen</p> <p>1.4. Postoperative Übernahme und Überwachung</p> <p>1.5. Hebammenpezifische Fertigkeiten</p> <p>2. Praxiseinsätze</p> <p>2.1. im Kreißsaal</p> <p>2.2. in der Gynäkologie</p> <p>2.3. auf der Schwangerenstation</p> <p>2.4. auf der Wochenstation</p>
Lehrveranstaltungsformen	<p>Seminar</p> <p>Übung</p> <p>Praktikum (1 SWS)</p> <p>Praktikum</p> <p>Übung</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Prüfung	Prüfungsvorleistung
LV 1	Prüfungsform

Prüfung		Prüfungsvorleistung		Prüfungsform					
LV 1									
LV 2									
LV 3									
LV 4									
Gesamtmodul		praxisbezogene Aufgaben (freiwillig)			Falldarstellung				
Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung		
LV 1	Seminar	Seminar: Reflexion der Pflegepraxis; Theorie-Praxis-Transfer					0		
LV 1	Übung	Übung (AZfG)					0		
LV 2	Praktikum	Praxiseinsatz: Kleingruppenpraktikum	1				0		
LV 3	Praktikum	Praxiseinsatz					0		
LV 4	Übung	Übung: Fertigkeitstraining (Heb.wiss.)					0		
Workload modulbezogen				300		300			
Workload Modul insgesamt				300		300			

GPW.07370.05 - HEB 3.8 Hebammenpraxis: Physiologische Schwangerschaft; Geburt und postpartale Zeit

GPW.07370.05	10 CP
Modulbezeichnung	HEB 3.8 Hebammenpraxis: Physiologische Schwangerschaft; Geburt und postpartale Zeit
Modulcode	GPW.07370.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Emine Babac, Kristin Sperling
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<p>I. Selbstständige und evidenzbasierte Förderung und Leitung physiologischer Prozesse während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Stillzeit. Erkennen von Risiken und Regelwidrigkeiten bei der Frau und dem Kind sowie Gewährleistung einer kontinuierlichen Hebammenversorgung unter Hinzuziehung der erforderlichen ärztlichen Fachexpertise.</p> <p>II. Wissenschaftsbasierte Planung, Organisation, Durchführung, Steuerung und Evaluation auch von hochkomplexen Betreuungsprozessen unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Effektivität, Qualität, Gesundheitsförderung und Prävention während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit</p> <p>III Förderung der Selbstständigkeit der Frauen und Wahrung ihres Rechts auf Selbstbestimmung während der reproduktiven Lebensphase (Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit) unter Einbezug ihrer Lebenssituation, ihrer biographischen Erfahrungen sowie von Diversitätsaspekten</p> <p>IV. Personen- und situationsorientierte Kommunikation während des Betreuungsprozesses</p> <p>V. Verantwortliche Gestaltung des intra- und interprofessionellen Handelns in unterschiedlichen systemischen Kontexten, Weiterentwicklung der hebammenspezifischen Versorgung von Frauen und ihren Familien sowie Mitwirkung an der Entwicklung von Qualitäts- und Risikomanagementkonzepten, Leitlinien und Expertenstandards</p> <p>VI. Reflexion und Begründung des eigenen Handelns unter Berücksichtigung der rechtlichen, ökonomischen wie auch gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen sowie Beteiligung an der Berufsentwicklung</p>
Modulinhalte	<p>1. Fertigkeitstraining</p> <p>1.1. Die vaginale Untersuchung</p> <p>1.2. Der physiologische Geburtsablauf in Rückenlage</p> <p>1.3. Der physiologische Geburtsablauf in verschiedenen Körperpositionen der Frau</p> <p>1.4. Haltungs- und Einstellungsanomalien und unterstützende Körperpositionen</p> <p>1.5. Pflege des Neugeborenen</p> <p>1.6. Muttermilchersatznahrung berechnen und zubereiten</p> <p>1.7. Hilfsmittel zur Ernährung des Säuglings bei Still-/Fütterschwierigkeiten</p> <p>2. Praxiseinsätze</p> <p>2.1. im Kreißsaal</p> <p>2.2. in der Gynäkologie</p> <p>2.3. auf der Schwangerenstation</p> <p>2.4. auf der Wochenstation</p>
Lehrveranstaltungsformen	<p>Übung</p> <p>Praktikum</p> <p>Praktikum</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Prüfung		Prüfungsvorleistung		Prüfungsform				
LV 1								
LV 2								
LV 3								
Gesamtmodul		praxisbezogene Aufgaben (freiwillig)		Falldarstellung				
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Übung	Übung: Fertigkeitstraining						0
LV 2	Praktikum	Praxiseinsatz						0
LV 3	Praktikum	Praxiseinsatz: Kleingruppenpraktikum						0
Workload modulbezogen					300		300	
Workload Modul insgesamt							300	

GPW.07283.05 - HEB 1.2 Grundlagen der Hebammentätigkeit I

GPW.07283.05	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 1.2 Grundlagen der Hebammentätigkeit I
Modulcode	GPW.07283.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Steffen Fleischer
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden beschreiben und erläutern Pflege-/Betreuungsinterventionen und geeignete Pflegemittel für ausgewählte Zielgruppen (Säuglinge, Kinder, Schwangere und Wöchnerinnen). Die Studierenden erheben während der Praxisphasen patientinnen-/klientinnenbezogene Daten durch gezielte Beobachtung und Gespräche mit den Frauen* und unterscheiden zwischen wichtigen und weniger wichtigen Informationen. Die Studierenden wenden pflegerische und medizinische Maßnahmen und Prophylaxen sowie gesundheitsfördernde Maßnahmen unter Berücksichtigung ihrer verfügbaren Evidenz an. Die Studierenden erläutern die Anamnese und das Assessment, Herausforderungen in der Betreuung, die Zielsetzung der Betreuung, die geplanten Interventionen und Betreuungsaktivitäten sowie deren Evaluation.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pflege- bzw. Betreuungsprozess <ul style="list-style-type: none"> Allgemeines und Pflege- bzw. Betreuungsplanung Dokumentation des Betreuungsprozesses und der -ergebnisse sowie Qualitätssicherung 2. Beobachten und Wahrnehmen 3. Atemunterstützende Pflegeinterventionen 4. Erhebung der Vitalparameter (Puls, Blutdruck, Körpertemperatur) 5. Pflege bei Fieber 6. Haut- und Körperpflege 7. Ausscheidungsunterstützende Pflegeinterventionen 8. Medikamentenmanagement 9. Ekel- und Schammanagement
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Seminar (1 SWS) Kursus Kursus</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet vom Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe.
Prüfung	Prüfungsvorleistung
Prüfungsform	
LV 1	
LV 2	

Prüfung		Prüfungsvorleistung		Prüfungsform			
LV 3							
LV 4							
Gesamtmodul		Praxisbezogene Aufgaben		Klausur			
Wiederholungsprüfung							
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Pflege (AZfG)	2				0
LV 2	Seminar	Seminar: Pflege (AZfG)	1				0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nacharbeitung der Vorlesungen/ Seminare					0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung					0
Workload modulbezogen				150			150
Workload Modul insgesamt							150

GPW.07323.04 - HEB 5.6 Hebammenhandeln und vulnerable Familien

GPW.07323.04	5 CP	
Modulbezeichnung	HEB 5.6 Hebammenhandeln und vulnerable Familien	
Modulcode	GPW.07323.04	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Emine Babac	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erörtern belastende Lebenssituationen und psychosoziale Problemlagen. Die Studierenden ermitteln und analysieren die besonderen Belange von Frauen und Familien in vulnerablen Lebenssituationen. Die Studierenden diskutieren die Handlungsmöglichkeiten einer Hebammme hinsichtlich der Autonomie und Selbstbestimmung der Frauen und der Rolle der Hebammme als "Fürsprecherin" ("advocacy") Die Studierenden diskutieren die Planung, Organisation, Durchführung, Steuerung und Evaluation von hochkomplexen Betreuungsprozessen bei Frauen (und ihren Familien) in vulnerablen Lebenssituationen während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit Die Studierenden entwickeln ein fundiertes berufliches Selbstverständnis. 	
Modulinhalte	<p>Vulnerabilität aufgrund von</p> <ol style="list-style-type: none"> ethnischer Herkunft, biographischem, kulturellem und religiösem Hintergrund Migration und Flucht Frauen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen Frauen mit psychischen Erkrankungen großer Angst vor der Geburt Vulnerabilität aufgrund von Sexueller Orientierung, der Lebens- und Wohnform Traumatisierung und Gewalterfahrungen Erfahrung von Tod 	
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung Vorlesung Vorlesung Übung (1 SWS) Kursus Kursus Seminar Vorlesung</p>	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik; Prof. Dr. Rujescu; apl. Prof. Dr. Watzke und ggf. vom Institut für Rehabilitationsmedizin (Prof. Mau).	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		

Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform
LV 4				
LV 5				
LV 6				
LV 7				
LV 8				
Gesamtmodul				Klausur
Wiederholungsprüfung				
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload
				Präsenz
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: IGPW (Heb.wiss.)		0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Institut für Rehabilitation sitionsmedizin		0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)		0
LV 4	Übung	Übung: IGPW (Heb.wiss.)	1	0
LV 5	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen		0
LV 6	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung		0
LV 7	Seminar	Seminar: Praxisreflexion		0
LV 8	Vorlesung	Vorlesung: Psychiatrie (mit Humanmedizin)		0
Workload modulbezogen				150
Workload Modul insgesamt				150

GPW.07290.05 - HEB 2.7 Reproduktive Zeit: Fachkenntnis, Diagnostik und Beratung

GPW.07290.05	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 2.7 Reproduktive Zeit: Fachkenntnis, Diagnostik und Beratung
Modulcode	GPW.07290.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Yvonne Gacki
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zur weiblichen und männlichen Anatomie und Physiologie sowie zur Sexualität und Embryonalentwicklung. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zu gynäkologischen Erkrankungen und deren potentiellen Behandlungsmethoden. Die Studierenden diskutieren die besonderen Belange der Frauen mit ungewollter Kinderlosigkeit, mit unerwünschten Schwangerschaften und mit Störungen der Frühschwangerschaft. Die Studierenden kontrastieren unterschiedliche Prozesse der Familiengründung. Die Studierenden kennen Assessments der intrauterinen Entwicklung und reflektieren mögliche Entwicklungsstörungen und deren Implikationen.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Aspekte menschlicher Sexualität <ol style="list-style-type: none"> Weibliche und männliche Anatomie Sexualhormone und Endokrinologie, Sexualität Embryonal- / Fetalentwicklung und Störungen Trans- und Intergeschlechtlichkeit Schwangerschaftswunsch, Frühschwangerschaft und ungewollte Kinderlosigkeit <ol style="list-style-type: none"> Fertilitätszeichen und Labordiagnostik Assistierte Reproduktion und Eizellspende Störungen der Frühschwangerschaft und Pränataldiagnostik Toxizität von Pharmazeutika in der Schwangerschaft Fehlbildungen und IUFT sowie Trauerbegleitung Kontrazeption und ungewollte Schwangerschaft <ol style="list-style-type: none"> Kontrazeption Abruptiones Ambivalenz und Verdrängung der Schwangerschaft Gynäkologische Erkrankungen <ol style="list-style-type: none"> Diagnostik Störungen und Erkrankungen der Brust und Sexualorgane Peri-, Postmenopause und Klimakterium Prävention und Screening in der Gynäkologie
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Kursus Kursus Seminar</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Hinweise

Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet vom Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie, der Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin und der Poliklinik für Gynäkologie.

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul		Klausur						
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung (Zentrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie)						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung (Poliklinik für Gynäkologie)						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung (Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin)						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung (IGPW): didaktisch interaktiv						0
LV 5	Kursus	Selbststudium						0
LV 6	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung auf die Modulleistung						0
LV 7	Seminar	Seminar: Praxisreflexion						0
Workload modulbezogen				150				150
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07299.04 - HEB 4.2 Evidenz-basierte Praxis II

GPW.07299.04	5 CP							
Modulbezeichnung	HEB 4.2 Evidenz-basierte Praxis II							
Modulcode	GPW.07299.04							
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 							
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Almuth Berg							
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden skizzieren die Methode Evidence-based Practice (EBP), deren Relevanz im Theorie-Praxis-Transfer von externer Evidenz sowie ihren Nutzen für die klinische Versorgung. (FSQ integrativ) Die Studierenden können die Glaubwürdigkeit, Aussagekraft und Anwendbarkeit von Forschungsarbeiten, wie Interventionsstudien, systematische Übersichtsarbeiten/ Meta-Analysen und interpretativ-hermeneutische Studien, anhand von Kriterien bewerten. (FSQ integrativ) Die Studierenden reflektieren in vertiefter Weise die eigenen Vorannahmen, Werte und Überzeugungen zur Wirksamkeit von Maßnahmen in der Hebammentätigkeit. (FSQ integrativ) 							
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Vertiefung Evidence-based Practice Kritische Beurteilung von quantitativen und qualitativen Studien Interpretativ-hermeneutische Forschungsmethodik Journal-Club Grounded Theory Vertiefung Literaturrecherche 							
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus							
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch							
Dauer in Semestern	1 Semester Semester							
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester							
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt							
Prüfungsebene								
Credit-Points	5 CP							
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.							
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1							
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul	Bearbeitung von Übungsaufgaben	Klausur						
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung EBP / Kritische	1					0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
		Beurteilung von Studien						
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Qualitative Methoden		1				0
LV 3	Seminar	Seminar EBP / Kritische Beurteilung von Studien		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 5	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen					150		150	
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07326.04 - HEB 6.3 Zivil- und Sozialrecht

GPW.07326.04	5 CP	
Modulbezeichnung	HEB 6.3 Zivil- und Sozialrecht	
Modulcode	GPW.07326.04	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Katrin Beutner	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erläutern die Grundsystematik der Rechtswissenschaft, soweit diese für gesundheits- und hebammenwissenschaftliche Fragen von Bedeutung ist. Die Studierenden erläutern die Grundprinzipien des Zivilrechts (Privatautonomie, Vertragsrecht) und des Sozialrechts als öffentliches Recht (Leistungsgewährung durch Verwaltungsakt, Leistungserbringerrecht). Die Studierenden setzen sich mit rechtlichen Vorgaben speziell für die Hebammentätigkeit auseinander. Die Studierenden übertragen ihre erworbenen theoretischen und praktischen Fertigkeiten und Kompetenzen auf konkrete Aufgabenstellungen (Falllösungen, Vertragsgestaltung, Verfahrensvorschläge, Stellungnahmen). 	
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Einführung in die Systematik der Rechtswissenschaft Schweigepflicht, Datenschutz, Schutz des Persönlichkeitsrechts Freiheitsrechte und -entziehung Einführung in das Sozialversicherungsrecht mit besonderem Fokus auf SGB V, IX und XI Grundlagen zum Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung Grundlagen des Privat- und Vertragsrechts Haftungs- und Arbeitsrecht Arbeitsschutz und Unfallverhütung Praxisrelevante juristische Fragestellungen Zivil-/strafrechtliche Konsequenzen von Hebammenhandlungen Delegation ärztlicher Tätigkeiten an Hebammen Rechtliche Grundlagen bzgl. der freiberuflichen Tätigkeit von Hebammen Rechtliche Klagen bzgl. Patientenrechte bei gesundheitlichen Schäden 	
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (3 SWS) Kursus Kursus</p>	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Juristischen und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
Gesamtmodul		Klausur

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform					
Wiederholungsprüfung		Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung			Vorlesung	3					0
LV 2	Kursus			Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 3	Kursus			Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen							150		150	
Workload Modul insgesamt									150	

GPW.07324.04 - HEB 5.7 Familiengesundheit, Frühe Hilfen und Kinderschutz

GPW.07324.04	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 5.7 Familiengesundheit, Frühe Hilfen und Kinderschutz
Modulcode	GPW.07324.04
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Yvonne Gacki
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zur Familiengesundheit, gewaltfreien Erziehung, und zum Kinderschutz und erschließen sich und bewerten gesicherte Forschungsergebnisse. Die Studierenden analysieren und bewerten Risikofaktoren und Ressourcen für Säuglinge, Eltern und Familien. Die Studierenden erörtern regionale und überregionale Unterstützungs- und Hilfsangebote. Die Studierenden erschließen sich und bewerten Hilfsangebote für Frauen (und ihre Familien) bei Risiko von Vernachlässigung, Misshandlung und/oder sexuellem Missbrauch des Säuglings. Die Studierenden analysieren und reflektieren die (hebammenrelevanten) Versorgungsstrukturen, die Steuerung von Versorgungsprozessen und die intra- und interprofessionelle Zusammenarbeit. Die Studierenden entwickeln ein fundiertes berufliches Selbstverständnis und berufsethische Werthaltungen und Einstellungen.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Neugeborene bzw. Säuglinge <ol style="list-style-type: none"> Physiologische Entwicklung Risikofaktoren und Ressourcen Elternschaft und Familie <ol style="list-style-type: none"> gesunde Entwicklung Risikofaktoren / Ressourcen Interventionen <ol style="list-style-type: none"> Rechtliche Grundlagen Lokales Netzwerk Frühe Hilfen Familienhebammen und Familien-Kindergesundheits- und -krankenpfleger*innen Familienberatungsstelle Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) Kindesmisshandlung, Vernachlässigung und Fallmanagement Ressourcenorientierte Arbeit und interprofessionelle Zusammenarbeit
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 8: %; LV

9: %; LV 10: %; LV 11: %.

Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs		1						
Hinweise		Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Abteilung für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin, dem Psychosomatischen Team; der Universitätsklinik u. Poliklinik für Pädiatrie I; dem Department für operative und konservative Kinder- und Jugendmedizin (DOKKJ); der Klinik und Poliklinik für Kindertraumatologie und Kinderchirurgie und ggf. dem Institut für Rehabilitationsmedizin.						
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
LV 8								
LV 9								
LV 10								
LV 11								
Gesamtmodul		Klausur						
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: DOKKJ						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Pädiatrie 1 / Neuropädiatrie						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung: Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung: Kind ertraumatologie und Kinderchirurgie						0
LV 5	Vorlesung	Vorlesung: Institut für Rehabilitationsmedizin						0
LV 6	Vorlesung	Vorlesung: Rechtsmedizin						0
LV 7	Vorlesung	Vorlesung: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 8	Vorlesung	Vorlesung: IGPW (externe Gastdozent*innen)						0
LV 9	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)	2					0
LV 10	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 11	Kursus	Selbststudium:						0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
		Vorbereitung auf die Modulleistung						
Workload modulbezogen					150			150
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07381.04 - HEB 8.8 Hebammenpraxis: Besondere Schwangerschaft, Geburt und postpartale Zeit

GPW.07381.04	10 CP	
Modulbezeichnung	HEB 8.8 Hebammenpraxis: Besondere Schwangerschaft, Geburt und postpartale Zeit	
Modulcode	GPW.07381.04	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Sabine Striebich	
Teilnahmevoraussetzungen	Die genannten Module müssen erfolgreich absolviert werden.	
Kompetenzziele	<p>I. Selbstständige und evidenzbasierte Förderung und Leitung physiologischer Prozesse während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Stillzeit. Erkennen von Risiken und Regelwidrigkeiten bei der Frau und dem Kind sowie Gewährleistung einer kontinuierlichen Hebammenversorgung unter Hinzuziehung der erforderlichen ärztlichen Fachexpertise.</p> <p>II. Wissenschaftsbasierte Planung, Organisation, Durchführung, Steuerung und Evaluation auch von hochkomplexen Betreuungsprozessen unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Effektivität, Qualität, Gesundheitsförderung und Prävention während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit</p> <p>III Förderung der Selbstständigkeit der Frauen und Wahrung ihres Rechts auf Selbstbestimmung während der reproduktiven Lebensphase (Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit) unter Einbezug ihrer Lebenssituation, ihrer biographischen Erfahrungen sowie von Diversitätsaspekten</p> <p>IV. Personen- und situationsorientierte Kommunikation während des Betreuungsprozesses</p> <p>V. Verantwortliche Gestaltung des intra- und interprofessionellen Handelns in unterschiedlichen systemischen Kontexten, Weiterentwicklung der hebammenspezifischen Versorgung von Frauen und ihren Familien sowie Mitwirkung an der Entwicklung von Qualitäts- und Risikomanagementkonzepten, Leitlinien und Expertenstandards</p> <p>VI. Reflexion und Begründung des eigenen Handelns unter Berücksichtigung der rechtlichen, ökonomischen wie auch gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen sowie Beteiligung an der Berufsentwicklung</p>	
Modulinhalte	<p>1. Fertigkeitstraining</p> <p>1.1. CTG-Training</p> <p>1.2. Notfälle in der Schwangerschaft / im Kreißsaal / bei der Hausgeburt</p> <p>1.3. Erstversorgung bei Atem- und Herzstillstand der Mutter</p> <p>1.4. Regelwidrigkeiten und Notfälle im Wochenbett</p> <p>1.5. Besonderheiten im Häuslichen Umfeld erkennen und ansprechen</p> <p>2. Praxiseinsätze</p> <p>2.1. im Kreißsaal</p> <p>2.2. auf der Wochenstation</p> <p>2.3. in der Freiberuflichkeit</p>	
Lehrveranstaltungsformen	Übung Praktikum	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
Gesamtmodul	praxisbezogene Aufgabe (freiwillig)	Praktische Prüfung ?staatliche Prüfung) zum

Prüfung		Prüfungsvorleistung		Prüfungsform				
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Übung	Übung: Fertigkeitstraining						0
LV 2	Praktikum	Praxiseinsatz						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

GPW.07285.05 - HEB 1.4 Fachpraxis

GPW.07285.05	5 CP	
Modulbezeichnung	HEB 1.4 Fachpraxis	
Modulcode	GPW.07285.05	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	PD Dr. Gero Langer	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erläutern die rechtlichen Vorgaben im Zusammenhang mit der Hebammenwissenschaft und praktischen Ausbildung. Die Studierenden erheben und dokumentieren Vitalzeichen, interpretieren die erhobenen Daten korrekt und leiten daraufhin passende pflegerische Interventionen ein. Die Studierenden erkennen Notfallsituationen wie Atem- und Herzstillstand, Schock oder Bewusstlosigkeit und beschreiben angemessene Erste-Hilfe-Maßnahmen beziehungsweise leiten Sie eine Wiederbelebung nach aktuellen Leitlinien ein. Die Studierenden arbeiten im pflegerischen Setting hygienisch korrekt. 	
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anwendungsübungen von prophylaktischen Tätigkeiten 2. Grundlagen der adressatengerechten verbalen und nonverbalen Kommunikation 3. Grundlagen der hygienischen Arbeit 4. Grundlagen der Kinästhetik 5. Grundlegende Verfahren der Notfallversorgung 6. Anwendungsübungen zu grundpflegerischen Tätigkeiten 7. Medikamentenmanagement 	
Lehrveranstaltungsformen	Übung (3 SWS) Übung (1 SWS) Kursus Kursus Seminar (1 SWS)	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet vom Dorothea Erxleben Lernzentrum Halle.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
Gesamtmodul		OSCE
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Übung	Übung: Pflegefertigkeiten (AZfG)	3					0
LV 2	Übung	Übung (SkillsLab): IPL (Basic Life Support); Pflegefertigkeiten	1					0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vor-/ Nachbereitung der Übungen						0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
LV 5	Seminar	Seminar (Praxisreflexion) Heb.wiss.	1					0
Workload modulbezogen							150	150
Workload Modul insgesamt							150	150

GPW.07329.04 - HEB 7.5 Bachelor-Arbeit

GPW.07329.04	10 CP
Modulbezeichnung	HEB 7.5 Bachelor-Arbeit
Modulcode	GPW.07329.04
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	PD Dr. Gero Langer
Teilnahmevoraussetzungen	Zur Bachelor-Arbeit wird nur zugelassen, wer mindestens 140 Leistungspunkte im Studiengang erfolgreich absolviert hat (siehe Studien- und Prüfungsordnung).
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden präzisieren eine für die Hebammentätigkeit relevante Fragestellung und erstellen einen Plan, diese mit wissenschaftlichen Methoden empirisch-theoretisch in der verfügbaren Zeit zu bearbeiten. Die Studierenden analysieren die Primärliteratur und Daten unter Heranziehung von Begutachtungs- bzw. Qualitätskriterien und halten wissenschaftliche Standards zur Gestaltung der Bachelorarbeit gemäß der Richtlinie zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten des Instituts (IGPW) ein. Die Studierenden wenden in ihrem Vorgehen und der Umsetzung der Bachelorarbeit methodische Kenntnisse zur Minimierung von Verzerrungseffekten an und diskutieren die Stärken und Limitierungen ihrer Arbeit sowie die Relevanz für die Versorgung von schwangeren Frauen, Gebärenden, Müttern und Neugeborenen.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Selbstständige und eigenverantwortliche Bearbeitung und Beantwortung einer Fragestellung aus dem Bereich der Hebammenwissenschaft mit wissenschaftlichen Methoden Auswahl, Präzisierung und Eingrenzung einer Fragestellung in einem gesundheits- oder pflegewissenschaftlichen Themenfeld Selbstständige Erarbeitung des theoretischen Hintergrunds anhand von Leitbegriffen und zentralen Konzepten oder anhand einer relevanten Theorie Selbstständige umfassende systematische Recherche aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse und Dokumentation der Forschungsergebnisse Bewertung der inhaltlichen und methodischen Qualität der eingeschlossenen Forschungsarbeiten Erstellung einer systematischen Übersichtsarbeit Aufbereitung der Ergebnisse für medizinische Laien Kritische Würdigung, vergleichende Analyse und Diskussion der Forschungsergebnisse Entwicklung und schlüssige Begründung eigener Schlussfolgerungen für die Hebammentätigkeit und das multiprofessionelle Team
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (1 SWS) Kursus Kursus</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	siehe aktuelle Studien- und Prüfungsverordnung
Prüfung	Prüfungsvorleistung
LV 1	Prüfungsform

Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform						
LV 2										
LV 3										
Gesamtmodul				Bachelorarbeit, mündliche Prüfung (Verteidigung)						
Wiederholungsprüfung										
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung			
LV 1	Vorlesung	Seminar	1				0			
LV 2	Kursus	Selbststudium: Verfassen einer Bachelorarbeit					0			
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der mündlichen Prüfung (Verteidigung)					0			
Workload modulbezogen				300		300				
Workload Modul insgesamt						300				

GPW.07282.05 - HEB 1.1 Medizinische Grundlagen I

GPW.07282.05	10 CP
Modulbezeichnung	HEB 1.1 Medizinische Grundlagen I
Modulcode	GPW.07282.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Jens Abraham
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können die grundlegende Anatomie und Physiologie des Organismus beschreiben, deren Funktionen erklären sowie deren Bedeutung für die Pflegepraxis erläutern. Die Studierenden können die grundlegenden Begriffe, Entstehungsmechanismen und Verläufe häufiger Krankheitsbilder erklären sowie deren Auswirkungen auf somatischer, sozialer und psychosozialer Dimension auf den menschlichen Organismus beschreiben und daraus pflegerische Konsequenzen ableiten. Die Studierenden benennen und erläutern die Grundlagen der Arzneimittellehre und -applikation sowie die gesetzlichen Grundlagen.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeine Krankheitslehre 2. Grundlagen der Anatomie und Physiologie (Zelle und Gewebe) 3. Zellsignaling 4. Anatomie und Physiologie des Blutes und des Immunsystems 5. Anatomie und Physiologie des Herzens und des Kreislaufsystems 6. Anatomie und Physiologie des Atmungssystems 7. Anatomie und Physiologie des Magen-Darm-Trakts 8. Anatomie und Physiologie der Niere und der ableitenden Harnwege 9. Anatomie und Physiologie des Nervensystems 10. Physiologie der Muskeln 11. Allgemeine Sinnesphysiologie 12. Optik und Akustik 13. Nozizeption 14. Medizinische Terminologie 15. Regulation des Körbergewichts 16. Grundlagen der Ernährung und Energie 17. Grundlagen der Pharmakologie, Allgemeine Verordnungslehre
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (2 SWS) Vorlesung Seminar (2 SWS) Praktikum Seminar (1 SWS) Seminar (1 SWS) Kursus Kursus Praktikum (1 SWS)</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	10 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 6: %; LV 6: %; LV 6: %; LV 7: %; LV 7: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet vom Institut für Anatomie und Zellbiologie, Institut für Pharmakologie und Toxikologie und vom Julius-

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul		Klausur						
Wiederholungsprüfung		Klausur						
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Anatomie	1					0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Physiologie	1					0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung: Pathophysiologie/Pharmakologie	2					0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung: Pharmakologie						0
LV 4	Seminar	Seminar: Anatomie/Physiologie /Pathophysiologie	2					0
LV 5	Praktikum	Praxiseinsatz						0
LV 6	Seminar	Seminar: Reflexion der Hebammentätigkeit; Theorie-Praxis-Transfer	1					0
LV 6	Seminar	Seminar: Pathophysiologie/ Pharmakologie	1					0
LV 6	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 7	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistungen						0
LV 7	Praktikum	Kleingruppenpraktikum: Angeleitete Praxis, Hebammentätigkeiten	1					0
Workload modulbezogen					300		300	
Workload Modul insgesamt								300

GPW.07373.05 - HEB 6.8 Hebammenpraxis: Freiberufliche Tätigkeit

GPW.07373.05	20 CP
Modulbezeichnung	HEB 6.8 Hebammenpraxis: Freiberufliche Tätigkeit
Modulcode	GPW.07373.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Solveigh Ludwig
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<p>I. Selbstständige und evidenzbasierte Förderung und Leitung physiologischer Prozesse während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Stillzeit. Erkennen von Risiken und Regelwidrigkeiten bei der Frau und dem Kind sowie Gewährleistung einer kontinuierlichen Hebammenversorgung unter Hinzuziehung der erforderlichen ärztlichen Fachexpertise.</p> <p>II. Wissenschaftsbasierte Planung, Organisation, Durchführung, Steuerung und Evaluation auch von hochkomplexen Betreuungsprozessen unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Effektivität, Qualität, Gesundheitsförderung und Prävention während Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit</p> <p>III Förderung der Selbstständigkeit der Frauen und Wahrung ihres Rechts auf Selbstbestimmung während der reproduktiven Lebensphase (Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit) unter Einbezug ihrer Lebenssituation, ihrer biographischen Erfahrungen sowie von Diversitätsaspekten</p> <p>IV. Personen- und situationsorientierte Kommunikation während des Betreuungsprozesses</p> <p>V. Verantwortliche Gestaltung des intra- und interprofessionellen Handelns in unterschiedlichen systemischen Kontexten. Weiterentwicklung der hebammen spezifischen Versorgung von Frauen und ihren Familien sowie Mitwirkung an der Entwicklung von Qualitäts- und Risikomanagementkonzepten, Leitlinien und Expertenstandards</p> <p>VI. Reflexion und Begründung des eigenen Handelns unter Berücksichtigung der rechtlichen, ökonomischen wie auch gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen sowie Beteiligung an der Berufsentwicklung</p>
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fertigkeitstraining <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Beratung in der ambulanten Versorgung 1.2. Personen- und situationsorientierte Beratung im Verlauf der außerklinischen Betreuung 1.3. Qualitätsmanagement für die freiberufliche Hebammentätigkeit am Beispiel des "Handbuchs des QM-Systems des DHV" 1.4. Schulterdystokie und verschiedene Lösungsmöglichkeiten 1.5. Verschiedene Beckenendlagen mit Armlösungen 1.6. Kiwi und Forzeips-Löffel: Funktionen testen 2. Praxiseinsätze <ol style="list-style-type: none"> 2.1. im Kreißsaal 2.2. auf der Wochenstation 2.3. auf der Neonatologie 2.4. in der Freiberuflichkeit
Lehrveranstaltungsformen	<p>Übung Praktikum Praktikum (1 SWS)</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	2 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	20 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Prüfung	Prüfungsvorleistung
LV 1	Prüfungsform

Prüfung		Prüfungsvorleistung		Prüfungsform			
LV 2							
LV 3							
Gesamtmodul		praxisbezogene Aufgaben (freiwillig)				Betreuungsplan	
Wiederholungsprüfung							
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung
LV 1	Übung	Übung: Fertigkeitstraining					0
LV 2	Praktikum	Praxiseinsatz					0
LV 3	Praktikum	Praxiseinsatz: Kleingruppenpraktikum	1				0
Workload modulbezogen						600	600
Workload Modul insgesamt						600	600

GPW.07287.05 - HEB 2.2 Grundlagen der Hebammentätigkeit II

GPW.07287.05	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 2.2 Grundlagen der Hebammentätigkeit II
Modulcode	GPW.07287.05
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Steffen Fleischer
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erläutern und begründen Pflegeinterventionen und -aktivitäten und geeignete Pflegemittel für ausgewählte Zielgruppen (Säuglinge, Kinder, Erwachsene). Die Studierenden verfügen über grundlegende Fertigkeiten, pflegerische und medizinische Prophylaxen und gesundheitsfördernde Maßnahmen auf Grund ihrer verfügbaren Evidenz anzuwenden.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Der Pflegeprozess: Anamnese/Assessment, Herausforderungen in der Betreuung, Pflege-/Hebammen-Diagnosen, Zielsetzung, Pflege-/Betreuungsinterventionen und -aktivitäten sowie deren Dokumentation und Evaluation, insbesondere in der Zeit der Schwangerschaft, Geburt und des Wochenbetts bzw. Säuglingszeit Betreuung/Pflege hinsichtlich gesundheitsrelevanter geschlechts-, gender- und kulturspezifischer Besonderheiten sowie sexueller Orientierung der Patientinnen* bzw. der schwangeren Frauen*/Mütter* Schwangerschaft: u.a. Besonderheiten bei der Pflege von Schwangeren: Gesundheitsförderung (Ernährung, Bewegung, Körperpflege, Sexualität), Schwangerschaftsbeschwerden; Dokumentation Geburt: u.a. ambulante, stationäre oder häusliche Geburt sowie anonyme Geburt und Babyklappe; Wochenbett: u.a. Besonderheiten bei der Pflege von Wöchnerinnen: Übernahme aus dem Kreißsaal; Beobachtung von Vitalzeichen, Fundusstand, Ausscheidungen, Wundheilung, Schmerz; Infektionsprophylaxe, Gesundheitsförderung (Ernährung, Bewegung); psychische Befindlichkeit bzw. hormonell bedingte Stimmungsschwankungen; familienorientierte, integrative Wochenpflege; Wochenbettpflege nach Kaiserschnitt Säuglings- und Kindesalter: u.a. Ausprägungen familialer Systeme und ihre Bedeutung für die frühkindliche Bindung und Entwicklung; Eltern-Kind-Beziehung, Förderung der Kindesentwicklung; unbestimmtes Geschlecht Ernährung des Neugeborenen, Säuglings, Kindes: u.a. Stillen, künstliche Ernährung Körperhaltung/Mobilität: u.a. Handling, Känguru-Methode, Basale Stimulation; Bobath®, Kinästhetik®, Bewegungsübungen (aktive, passive, assistive, resistive, isometrische) Wahrnehmung/Bewusstsein/Schlaf; Sehen/Hören/Tasten: u.a. Schlafgewohnheiten; Schlafstörungen; Glasgow-Koma-Skala; Prävention des plötzlichen Kindstods (SIDS) Medikamente berechnen und verabreichen: u.a. i.m. Injektion Organisation und Qualitätssicherung der Betreuung/Pflege
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (1 SWS) Praktikum Seminar (1 SWS) Kursus Übung (1 SWS) Kursus Seminar (1 SWS)

GPW.07287.05								5 CP
Unterrichtsprachen					Deutsch, Englisch			
Dauer in Semestern					1 Semester Semester			
Angebotsrhythmus Modul					jedes Sommersemester			
Aufnahmekapazität Modul					unbegrenzt			
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote					LV 1: %; LV 2: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.			
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Hinweise					Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet vom Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe.			
Prüfung		Prüfungsvorleistung				Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
LV 2								
LV 3								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul		praxisbezogene Aufgaben (freiwillig)				Klausur		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Pflege	1					0
LV 2	Praktikum	Praxiseinsatz						0
LV 2	Seminar	Seminar: Reflexion der Pflegepraxis; Theorie-Praxis-Transfer	1					0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nacharbeitung der Vorlesung/ Seminare						0
LV 3	Übung	Kleingruppenprojekt: Angeleitete Praxis; Pflegefertigkeiten	1					0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
LV 5	Seminar	Seminar: Pflege	1					0
Workload modulbezogen							150	150
Workload Modul insgesamt							150	150

GPW.07292.02 - HEB 3.4 Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

GPW.07292.02		5 CP						
Modulbezeichnung	HEB 3.4 Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie							
Modulcode	GPW.07292.02							
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern		<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 						
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Anke Steckelberg, Christiane Winkler							
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden benennen und erläutern wissenschaftliche Grundlagen der medizinischen Psychologie und stellen Zusammenhänge mit den Themen und Indikationen her, die für die Hebammentätigkeit relevant sind. Die Studierenden benennen und erläutern wissenschaftliche Grundlagen der Medizinischen Soziologie und stellen Zusammenhänge mit den Themen und Indikationen her, die für die Hebammenwissenschaft relevant sind. 							
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Grundlagen der Medizinischen Psychologie Grundlagen der Medizinischen Soziologie 							
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus							
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch							
Dauer in Semestern	1 Semester Semester							
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester							
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt							
Prüfungsebene								
Credit-Points	5 CP							
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.							
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1							
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik sowie vom Institut für Medizinische Soziologie.							
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul	Klausur oder elektronische Klausur oder Klausur im Antwort-Wahl-Verfahren							
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Medizinische Psychologie (gemeinsame Lehrveranstaltung mit Studierenden der	2					0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
		Humanmedizin - vorklinischer Abschnitt)						
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Medizinische Soziologie (gemeinsame Lehrveranstaltung mit den Studierenden der Humanmedizin - vorklinischer Abschnitt)	2					0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen						0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen							150	150
Workload Modul insgesamt							150	150

GPW.07167.04 - HEB 3.6 Hebammenhandeln in der Schwangerschaft

GPW.07167.04	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 3.6 Hebammenhandeln in der Schwangerschaft
Modulcode	GPW.07167.04
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Yvonne Gacki
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen die anatomischen und physiologischen Veränderungen einer Schwangerschaft in vertiefter Weise. Die Studierenden kennen, reflektieren und diskutieren die möglichen und erforderlichen klinischen und Labor-Untersuchungen, Assessmentinstrumente und technischen Mittel, um die Entwicklung des ungeborenen Kindes zu beurteilen. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Methoden, die Frau in der Schwangerschaft gesundheitsfördernd und präventiv unter Berücksichtigung ihrer Ressourcen zu beraten und zu begleiten. Die Studierenden sind befähigt, Betreuungs- und Vorsorgeprozesse bei schwangeren Frauen zu planen, zu organisieren, durchzuführen, zu steuern, zu evaluieren und zu dokumentieren.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anatomie und Physiologie der Schwangerschaft <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Organveränderungen infolge der Gravidität 1.2. Schwangerschaftsdauer, -verlauf und -veränderungen 1.3. Methoden der Schwangerschaftsfeststellung 2. Untersuchungen in der Schwangerschaft und gesetzliche Grundlagen <ol style="list-style-type: none"> 2.1. Die Schwangerenvorsorge und rechtliche Grundlagen 2.2. Untersuchungen einer Schwangeren durch die Hebamme 2.3. Assessmentinstrumente 2.4. Hilfe bei Beschwerden 3. Beratung, Betreuung und Begleitung schwangerer Frauen <ol style="list-style-type: none"> 3.1. Beratung zu Sport, Lebensstil, Arbeit etc. 3.2. Ernährung in der Schwangerschaft 3.3. Ressourcen und Belastungen 3.4. Prozesse der Familiengründung und -bildung 4. Betreuungsprozesse bei schwangeren Frauen <ol style="list-style-type: none"> 4.1. Planung, Organisation, Implementierung, Steuerung und Evaluation 4.2. Betreuungsmodelle und Beratungskonzepte 4.3. Prozessorientierte Dokumentation 4.4. Identifikation und Reflexion wissenschaftlicher Entwicklungsbedarfe
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung Vorlesung Vorlesung Übung Übung Kursus Kursus
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin des Universitätsklinikums Halle.

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul		Falldarstellung						
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung didaktisch interaktiv: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung: Poliklinik für Geburthilfe und Pränatalmedizin						0
LV 4	Übung	Übung: IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 5	Übung	Übung/SkillsLab : IGPW (Heb.wiss.)						0
LV 6	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 7	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen					150			150
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07284.05 - HEB 1.3 Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (ASQ-Modul)

GPW.07284.05	5 CP							
Modulbezeichnung	HEB 1.3 Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (ASQ-Modul)							
Modulcode	GPW.07284.05							
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 							
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen	PD Dr. Gero Langer							
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfassen einfache wissenschaftliche Texte unter Berücksichtigung der Vorgaben der Institutsrichtlinie zu wissenschaftlichen Arbeiten. Die Studierenden verstehen ethische Grundprinzipien wissenschaftlicher Forschung, insbesondere im Umgang mit vulnerablen Gruppen wie zu pflegenden Menschen. Die Studierenden kennen Medien zur Textverarbeitung, Präsentation und Literaturverwaltung und können diese anwenden. 							
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens Umgang mit wissenschaftlicher Literatur Darstellung wissenschaftlicher Ergebnisse Forschungsethik Umgang mit wissenschaftlicher Software Wissenschaftliches Schreiben Wissenschaftliche Präsentationen Wissenschaftliche Poster Lernstrategien 							
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (1 SWS) Seminar (1 SWS) Kursus Kursus</p>							
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch							
Dauer in Semestern	1 Semester Semester							
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester							
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt							
Prüfungsebene								
Credit-Points	5 CP							
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.							
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1							
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul	Präsentation	schriftliche Ausarbeitung						
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung	1					0
LV 2	Seminar	Seminar	1					0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung						0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
		der Lehrveranstaltungen						
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen							150	150
Workload Modul insgesamt							150	150

GPW.07286.05 - HEB 2.1 Medizinische Grundlagen II

GPW.07286.05	5 CP	
Modulbezeichnung	HEB 2.1 Medizinische Grundlagen II	
Modulcode	GPW.07286.05	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Jens Abraham	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden wenden ihr Wissen zur Anatomie, Physiologie, Krankheitslehre und Pflege auf einfache klinische Fälle und Fallvignetten häufiger oder instruktiver Krankheitsbilder an und diskutieren sie fallorientiert und problemlösend. Die Studierenden übertragen ihre Kenntnisse von wichtigen pathophysiologischen Mechanismen und Prinzipien aus der Physiologie auf Pflegeprobleme und leiten erforderliche Pflegeinterventionen und -aktivitäten ab. 	
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Anatomie und Physiologie der Geschlechtsorgane Anatomie und Physiologie der endokrinen Organe Vertiefung Anatomie und Physiologie des Nervensystems Vertiefung Anatomie und Physiologie der Sinnesorgane Vertiefung Anatomie und Physiologie des Bewegungssystems Vertiefung Physiologie der Atmung Säure-Basen-Haushalt Vertiefung Physiologie der Niere Allgemeine Pharmakokinetik und -dynamik Grundlagen der Pädiatrie Grundlagen der Geburtshilfe (Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett) 	
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Vorlesung (1 SWS) Seminar (1 SWS) Seminar (1 SWS) Praktikum Kursus Kursus</p>	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet vom Institut für Anatomie und Zellbiologie; dem Institut für Pharmakologie und Toxikologie und dem Julius-Bernstein-Institut.	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 4		
LV 5		
LV 6		

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Gesamtmodul					Klausur		
Wiederholungsprüfung							
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Anatomie/ Physiologie	2				0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Pathophysiologie/ Pharmakologie	1				0
LV 3	Seminar	Seminar: Anatomie/ Physiologie/ Pathophysiologie	1				0
LV 4	Seminar	Seminar: Pathophysiologie/ Pharmakologie	1				0
LV 4	Praktikum	Praxiseinsatz					0
LV 5	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nacharbeitung der Lehrveranstaltungen					0
LV 6	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung					0
Workload modulbezogen					150		150
Workload Modul insgesamt							150

GPW.07322.05 - HEB 5.5 Qualitätsmanagement

GPW.07322.05	5 CP	
Modulbezeichnung	HEB 5.5 Qualitätsmanagement	
Modulcode	GPW.07322.05	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Melanie Hübner, (Solveigh Ludwig)	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erläutern und diskutieren die Planung, Organisation, Implementierung, Steuerung und Evaluation von Betreuungsprozessen bei schwangeren Frauen, Gebärenden, Müttern und ihren Familien, Die Studierenden diskutieren Methoden und Maßnahmen zur Sicherung der Qualität des Betreuungsprozesses, Die Studierenden erörtern und begründen die Implementierung von wissenschaftsbasierten, evidenzbasierten und innovativen Konzepten von Qualitätsmanagementkonzepten, Risikomanagementkonzepten, Leitlinien und Expertenstandards, Die Studierenden analysieren und reflektieren wissenschaftlich begründet berufsethische Werthaltungen und Einstellungen. 	
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Qualitätsmanagement aus Sicht der Gesundheitseinrichtung <ol style="list-style-type: none"> Gesundheitsökonomie Personalführung und -entwicklung Controlling, Zertifizierungsprozesse und Auditierung Qualitätsmanagement aus Sicht der Patient*innen Qualitätsmanagement aus Sicht der Kostenträger <ol style="list-style-type: none"> Projekt- und Qualitätsmanagement (PQM) Gründung einer Hebammenpraxis oder einer hebammengeleiteten Einrichtung QM-System Risikomanagement 	
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (3 SWS) Kursus Kursus</p>	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von ggf. Professur Gesundheitsökonomie/Versorgungsforschung; ggf. Stabsstelle Zentrales Qualitäts- und Risikomanagement des UKH und IGPW (Gastdozent*in).	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
Gesamtmodul		Klausur
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: IGPW	3					0
LV 2	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen						0
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen							150	150
Workload Modul insgesamt							150	150

GPW.07288.04 - HEB 2.5 Evidenz-basierte Praxis I

GPW.07288.04	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 2.5 Evidenz-basierte Praxis I
Modulcode	GPW.07288.04
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Steffen Fleischer
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erläutern die Logik des Forschungsprozesses und von empirischen Analysen als Grundlage jeglicher Forschung und Theorieerzeugung. (FSQ integrativ) Die Studierenden skizzieren qualitative und quantitative Forschungsansätzen und deren Methoden. (FSQ integrativ) Die Studierenden wenden grundlegende Prinzipien der kritischen Bewertung von Studienergebnissen in Publikationen an. (FSQ integrativ)
Modulinhalte	<p>1. Grundlagen pflegewissenschaftlicher Forschung</p> <ul style="list-style-type: none"> Wissen und Wissenschaft, Forschungsprozess, Forschungsdesigns Methoden der Datenerhebung und -auswertung in der qualitativen und quantitativen Forschung Qualitative und quantitative Forschungsansätze Forschungsprozesse im pflegewissenschaftlichen Bereich Pretest-Verfahren Literaturrecherchen Evidenzbasierte Informationen für zu pflegende Menschen <p>2. Quantitative und statistische Forschungsmethoden (Biometrie)</p> <ul style="list-style-type: none"> Skalenniveaus Deskription der Daten in Abhängigkeit vom Skalenniveau Häufigkeitsverteilungen Parameter der Lage und Streuung von metrischen Daten Zweidimensionale Zusammenhänge, Kreuztabellen, lineare Regression und Korrelation Effektmaße zum Vergleich zweier Gruppen und ihre 95%-Konfidenzintervalle Studienanlagen und Outcomes SPSS-Beispiele
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung Vorlesung (1 SWS) Seminar Seminar (1 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Hinweise		Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet vom Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik.						
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul		Klausur						
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung (IGPW)						0
LV 2	Vorlesung	Vorlesung (IMEBI)		1				0
LV 3	Seminar	Seminar (IGPW): strukturierte Reflexion beruflichen Handelns						0
LV 4	Seminar	Seminar (IMEBI)		1				0
LV 5	Kursus	Selbststudium (IGPW)						0
LV 6	Kursus	Selbststudium (IMEBI)						0
LV 7	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen								150
Workload Modul insgesamt								150

GPW.07291.04 - HEB 3.3 Theoretische Grundlagen der Gesundheits- und Hebammenwissenschaft

GPW.07291.04	5 CP	
Modulbezeichnung	HEB 3.3 Theoretische Grundlagen der Gesundheits- und Hebammenwissenschaft	
Modulcode	GPW.07291.04	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Katrin Beutner	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verstehen die Grundlagen, Ziele und Methoden der Gesundheits- und Pflegewissenschaften, erkennen deren Bedeutung für evidenzbasiertes hebamenspezifisches Handeln und entwickeln ein wissenschaftlich reflektiertes Berufsverständnis. Die Studierenden analysieren das Handeln im Rahmen der Hebammentätigkeit in Bezug auf die theoretischen Grundlagen der Gesundheits- und Pflegewissenschaft sowie Hebammenwissenschaft. <p>Die Studierenden analysieren und reflektieren Pflegetheorien und -modelle kritisch hinsichtlich ihrer wissenschaftlichen Fundierung, Relevanz für die Praxis sowie ihrer kulturellen, ethischen und gesellschaftlichen Implikationen.</p>	
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> Theoretische Grundlagen des Pflege- bzw. Betreuungsprozesses in der Hebammentätigkeit Grundlegende Begriffe und Definitionen: Konzepte, Theorien, Modelle Konzepte und Theorien der Gesundheits-, Pflege- und Hebammenwissenschaft Alltagswissen und wissenschaftliches Wissen, Alltagstheorie und wissenschaftliche Theorie Ausgewählte pflegewissenschaftliche Modelle, Konzepte und Theorien und deren Systematisierung Theoretische Ansätze zur individuellen Verhaltensänderung Bedürfnis-, Interaktions- und Pflegeergebnis-Theorien Empirische Theorien und Modelle für die Hebammentätigkeit, z.B. "new evidence-informed framework for maternal and newborn care" (FMNC; Renfrew et al. 2014, Lancet series), "The kaleidoscopic midwife" (Borelli et. al. 2016) 	
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (1 SWS) Vorlesung (1 SWS) Seminar Seminar (2 SWS) Seminar Kursus Kursus Kursus Kursus</p>	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 1: %; LV 2: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 1		
LV 2		

Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 2							
LV 3							
LV 4							
LV 4							
LV 5							
Gesamtmodul		Referat bzw. Präsentation			Klausur		
Wiederholungsprüfung							
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung
LV 1	Vorlesung	Vorlesung (IGPW)	1				0
LV 1	Vorlesung	Vorlesung	1				0
LV 2	Seminar	Seminar/Lektür ekurs (IGPW)					0
LV 2	Seminar	Seminar/ Lektürekurs	2				0
LV 3	Seminar	Seminar/Lektür ekurs (Heb.wiss.)					0
LV 3	Kursus	Selbststudium zu den Lehrvera nstaltungen					0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung					0
LV 4	Kursus	Selbststudium zu den Lehrvera nstaltungen					0
LV 5	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung					0
Workload modulbezogen					150		150
Workload Modul insgesamt							150

GPW.07321.02 - HEB 5.2 Gesundheitsdidaktik (ASQ-Modul)

GPW.07321.02	5 CP							
Modulbezeichnung	HEB 5.2 Gesundheitsdidaktik (ASQ-Modul)							
Modulcode	GPW.07321.02							
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 							
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Christiane Luderer, Christiane Winkler							
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erläutern wissenschaftliche Grundlagen der Kommunikation sowie erste kommunikationstheoretische Modelle und wenden sie auf ausgewählte klinische Situationen an. Die Studierenden skizzieren grundlegende und erweiterte Gesprächsfiguren der klientenzentrierten Gesprächsführung. Die Studierenden erläutern Qualitätsanforderungen für evidenzbasierte Gesundheitsinformationen. 							
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kommunikationstheorien 2. Fachwissenschaftliche Grundlagen zu Aufklärung, Beratung und Anleitung 3. Ablaufplanung von Beratungen 4. Konfliktgespräche 5. Klienten- und klientinnenzentrierte Gesprächsführung und andere patienten- bzw. patientinnenzentrierte kommunikative Ansätze 6. Evidenzbasierte Gesundheitsinformation 7. Shared Decision Making 8. Aufklärungsgespräche und Aufklärungsbögen: juristischer Hintergrund und Praxisbeispiele 9. Konkrete Umsetzung von Beratungen, Anleitungen oder Schulungen in der Kleingruppe 							
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Seminar (1 SWS) Übung (1 SWS) Kursus Kursus</p>							
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch							
Dauer in Semestern	1 Semester Semester							
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester							
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt							
Prüfungsebene								
Credit-Points	5 CP							
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.							
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1							
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform						
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul	OSCE							
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung	2					0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 2	Seminar	Seminar (Workshop)		1				0
LV 3	Übung	Übung im SkillsLab		1				0
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen						0
LV 5	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung						0
Workload modulbezogen					150			150
Workload Modul insgesamt								150

GPW.08405.02 - HEB 5.2 Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

GPW.08405.02	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 5.2 Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie
Modulcode	GPW.08405.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Anke Steckelberg
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden benennen und erläutern wissenschaftliche Grundlagen der medizinischen Psychologie und stellen Zusammenhänge mit den Themen und Indikationen her, die für die Hebammentätigkeit relevant sind. Die Studierenden benennen und erläutern wissenschaftliche Grundlagen der Medizinischen Soziologie und stellen Zusammenhänge mit den Themen und Indikationen her, die für die Hebammenwissenschaft relevant sind.
Modulinhalte	<p>1. Grundlagen der Medizinischen Soziologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bezugssysteme von Gesundheit und Krankheit Soziale Determinanten von Gesundheit Gesundheits- und Krankheitsverhalten Prävention und Gesundheitsförderung Organisation der Gesundheitsversorgung <p>2. Grundlagen der Medizinischen Psychologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> Emotionstheorien Persönlichkeit Stress und Coping Kognition Intelligenz Intelligenz Psychotherapie
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS)</p> <p>Vorlesung (2 SWS)</p> <p>Kursus</p> <p>Kursus</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Das Modul wird mitverantwortlich gestaltet von der Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik sowie vom Institut für Medizinische Soziologie.
Prüfung	Prüfungsvorleistung
Prüfungsform	
LV 1	
LV 2	

Prüfung		Prüfungsvorleistung		Prüfungsform					
LV 3									
LV 4									
Gesamtmodul				Klausur					
Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung		
Workload Summe									
LV 1	Vorlesung	Vorlesung: Medizinische Psychologie (gemeinsame Lehrveranstaltung mit Studierenden der Humanmedizin - vorklinischer Abschnitt)	2				0		
LV 2	Vorlesung	Vorlesung: Medizinische Soziologie (gemeinsame Lehrveranstaltung mit den Studierenden der Humanmedizin - vorklinischer Abschnitt)	2				0		
LV 3	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen					0		
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung					0		
Workload modulbezogen					150		150		
Workload Modul insgesamt							150		

GPW.08404.03 - HEB 3.4 Gesundheitsdidaktik

GPW.08404.03	5 CP
Modulbezeichnung	HEB 3.4 Gesundheitsdidaktik
Modulcode	GPW.08404.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Hebammenwissenschaft () (Bachelor) > Hebammenwissenschaft, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Dr. Christiane Luderer
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden kennen theoretische Grundlagen, Ebenen und Formen menschlicher Kommunikation, reflektieren ihr eigenes Kommunikationsverhalten und gestalten hebammen spezifische Gespräche adressatengerecht, wertschätzend und professionell. Die Studierenden erwerben kommunikative und didaktische Kompetenzen, um Schwangere und deren Angehörige zielgerichtet zu beraten und anzuleiten unter Berücksichtigung individueller Bedürfnisse, Ressourcen und Lebenswelten. Die Studierenden erkennen die Bedeutung und Herausforderungen interprofessioneller Zusammenarbeit, kommunizieren kooperativ mit anderen Berufsgruppen und bringen ihre hebammen spezifische Perspektive in Entscheidungsprozesse ein. Die Studierenden analysieren Ursachen und Dynamiken von Konflikten im Team, reflektieren eigene Anteile und entwickeln Strategien zur konstruktiven Konfliktbewältigung und zum Umgang mit Krisensituationen. Die Studierenden verstehen das Konzept des Shared-decision-making, fördern informierte Entscheidungen gemeinsam mit Schwangeren und anderen Beteiligten und unterstützen eine partizipative Entscheidungsfindung in hebammen spezifischen und therapeutischen Kontexten.
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kommunikationstheorien und -modelle 2. Beratungs- und Anleitungsprozess 3. Klienten- und klientinzenztrierte Gesprächsführung und weitere ausgewählte kommunikative Ansätze 4. Gewaltfreie Kommunikation 5. Interprofessionelle Zusammenarbeit 6. Gesundheitsdidaktik im Kontext geringer Literalität 7. Umgang mit Grenzüberschreitungen 8. Zielgruppenspezifische Kommunikation 9. Elterngespräche 10. Shared-decision-making 11. Konflikte und Krisen im Team 12. Aufklärungsgespräche
Lehrveranstaltungsformen	<p>Vorlesung (2 SWS) Seminar (1 SWS) Übung (1 SWS) Kursus Kursus</p>
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Prüfung	Prüfungsvorleistung
LV 1	Prüfungsform

Prüfung	Prüfungsvorleistung			Prüfungsform					
LV 2									
LV 3									
LV 4									
LV 5									
Gesamtmodul				OSCE					
Wiederholungsprüfung									
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit			
LV 1	Vorlesung	Vorlesung	2			0			
LV 2	Seminar	Seminar (Workshop)	1			0			
LV 3	Übung	Übung im SkillsLab	1			0			
LV 4	Kursus	Selbststudium: Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen				0			
LV 5	Kursus	Selbststudium: Vorbereitung der Modulleistung				0			
Workload modulbezogen				150	150				
Workload Modul insgesamt					150				

